

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juli 1980

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2080600 – 80107

Erschienen im Dezember 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,70

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juli 1980	7

Tabelleteil

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	9
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	9
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	10
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	10
3.1.3 Personenverkehr	11
3.1.4 Frachtverkehr	12
3.1.5 Postverkehr	13
3.1.6 Durchgang	14
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	14
4 Verkehrsleistungen	15
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen	16
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	16
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	17
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzieflugplätzen	18
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	19
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	21
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	23
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	24
6.2.2 Gütergruppen	25
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	29
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	29
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	32
7 Luftpostversand	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
• = kein Nachweis vorhanden
0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

Mill. = Million
KM (km) = Kilometer
T (t) = Tonne
PKM (Pkm) = Personenkilometer
TKM (tkm) = Tonnenkilometer
UEB = Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN	Berlin-Tegel
		Berlin-Tempelhof
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken-Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (Bundesgesetzbl. I, S. 1053), geändert durch das 1. Statistikbereinigungsgesetz vom 14.3. 1980 (Bundesgesetzbl. I, S. 294), und den dazu ergangenen Verordnungen. Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschriften, Motorsegeln, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des nicht-gewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen (ohne Segelfluggelände)

Bericht zur statistischen Erfassung des Flugbetriebs auf Segelfluggeländen

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteiger- bis zum Aussteigerflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundes-

gebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernung ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nicht-gewerbliche Flugbetrieb sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) nach Verkehrsarten (ohne gewerblichen Schulflug auf sonstigen Flugplätzen). Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsbereich als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (Vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze.

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zustiegern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung, die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz-

und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtstrecken (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisen, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juli 1980

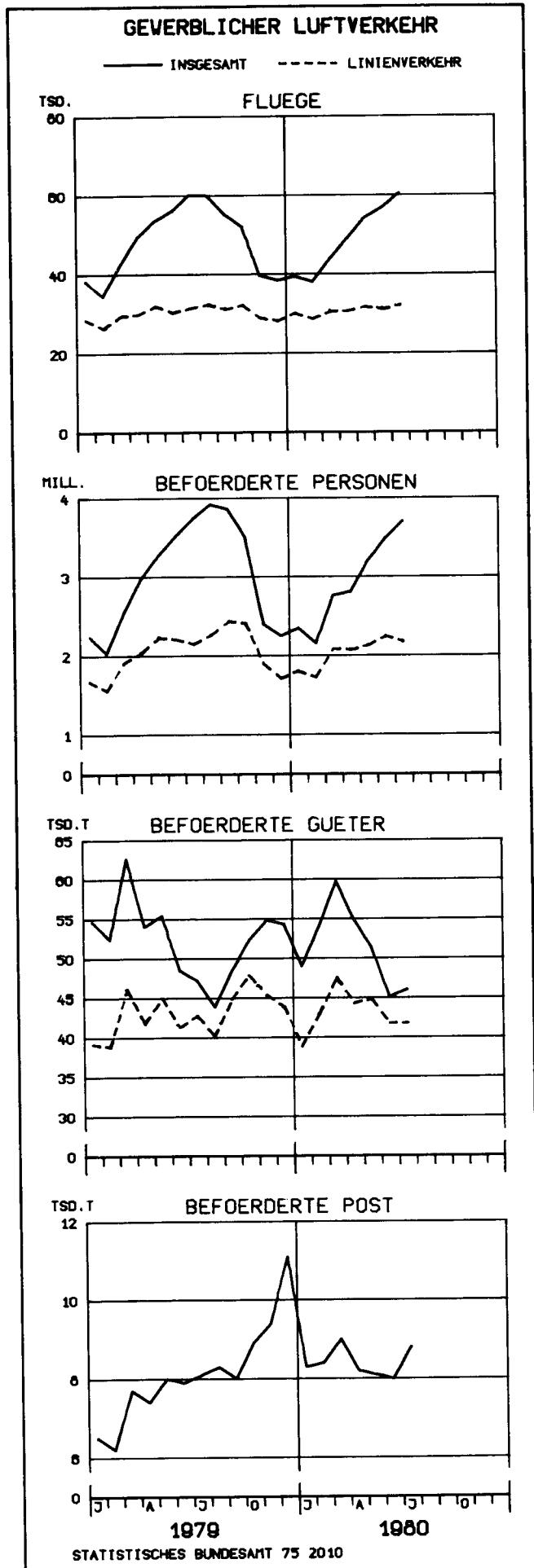
Auf den Flugplätzen im Bundesgebiet wurden im Juli 1980 insgesamt 60 400 gewerbliche Flüge mit Motorflugzeugen durchgeführt. Die Anzahl der Flüge in der gewerblichen Luftfahrt stieg damit im Vergleich zum Juli 1979 nur geringfügig (+ 0,3 %). Die Zahl der Flüge im Linienverkehr stieg um 1,9 % auf 31 900 , während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 0,8 % auf 27 500 Flüge abnahm.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,7 Mill. Fluggäste, 46 000 t Fracht und 8 800 t Post befördert. Das entspricht bei den Passagieren einer Abnahme um 1,0 % und beim Frachtaufkommen einem Rückgang um 2,5 %. Bei der Post wurde dagegen eine Zunahme von 9,1 % festgestellt. Der Rückgang der Fluggastbeförderung beruht allein auf der Abnahme des Passagierverkehrs im Gelegenheitsverkehr (- 4,2 %); das Fluggastaufkommen des Linienverkehrs nahm um 1,3 % zu. Der Anteil des Linienverkehrs an der gesamten Passagierbeförderung betrug 59 %. Die wichtigste Flugart des Gelegenheitsverkehrs war - wie bisher - der Pauschalflugreiseverkehr. Mit einem Beförderungsaufkommen von 1,2 Mill. Fluggästen hatte er einen Anteil von 80 % an der Personenbeförderung im Gelegenheitsverkehr. Im Tramp- und Anforderungsverkehr wurden 18 % der Passagiere des Gelegenheitsverkehrs befördert. Der Anteil des Taxi- und Nahluftverkehrs und des sonstigen Gelegenheitsverkehrs belief sich auf 1,8 %.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) belief sich im Juli 1980 auf 131 Mill. tkm.

In den Monaten Januar bis Juli 1980 wurden insgesamt 341 500 gewerbliche Flüge gezählt; das sind 2,1 % mehr als in dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Dabei stieg das Aufkommen an Passagieren um 0,6 % auf 20,4 Mill. Personen und die Post um 14 % auf 58 900 t, während die beförderte Frachtmenge um 3,9 % auf 360 000 t abnahm.

Bei der Personenbeförderung stand einer Zunahme im Linienverkehr um 3,3 % auf 14,2 Mill. Passagiere eine Abnahme um 5,3 % auf 6,2 Mill. Fluggäste im Gelegenheitsverkehr gegenüber. Die Entwicklung beim Luftfrachttransport verlief ähnlich wie beim Passagierverkehr; einer Zunahme um 2,5 % auf 302 200 t im Linienverkehr stand eine starke Abnahme des Gelegenheitsverkehrs um 28 % auf 57 800 t gegenüber.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

Juli 1980

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post einschl.		
		ohne 2)		Doppelzählungen des Umsteigeverkehrs	Umladeverkehrs Tonnen		
		Umsteigeverkehrs					
		Anzahl					
Der ausgewählten Flugplätze	51 361	3 666	568	45 992,3	8 813,8		
Der sonstigen Flugplätze	9 028		32 287	-	-		
Insgesamt ...	60 389	3 698	855	45 992,3	8 813,8		

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge),
ohne gewerbliche Schulflüge auf sonstigen Flugplätzen.

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post einschl.
		einschl. ohne 2)		einschl.	ohne 2)
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des	Umladeverkehrs
		Anzahl			Tonnen
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr	11 321	750	217	599 669	5 871,3
Gelegenheitsverkehr	16 033	71	780	71 780	125,5
Überführung	524		-	-	-
Zusammen ...	27 878	821	997	671 449	5 996,8
dagegen Juli 1979	27 847	851	921	718 335	5 849,1
Januar bis Juli 1980	149 820	5 963	623	4 994 617	42 853,0
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Juli 1979	-	-	-	-	-
Januar bis Juli 1980	37	1	174	1 174	-
Nach dem Ausland					
Linienverkehr	10 320	781	677	781 677	24 026,6
Gelegenheitsverkehr	5 770	770	124	770 124	2 276,0
Überführung	159	-	-	-	-
Zusammen ...	16 249	1 551	801	1 551 801	26 302,6
dagegen Juli 1979	16 149	1 526	382	1 526 382	27 066,7
Januar bis Juli 1980	95 814	7 476	338	7 476 338	184 331,3
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Juli 1979	-	-	-	-	-
Januar bis Juli 1980	37	1	223	1 223	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr	10 304	731	228	731 228	21 655,7
Gelegenheitsverkehr	5 679	681	081	681 081	1 704,1
Überführung	279	-	-	-	-
Zusammen ...	16 262	1 412	309	1 412 309	23 359,8
dagegen Juli 1979	16 222	1 400	746	1 400 746	24 066,2
Januar bis Juli 1980	95 779	7 522	086	7 522 086	197 299,5
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 494,0
dagegen Juli 1979	x	x	.	x	8 561,5
Januar bis Juli 1980	x	x	.	x	54 873,2
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr	x	60	759	60 759	2 882,2
Gelegenheitsverkehr	x	2	537	2 537	79,0
Zusammen ...	x	63	296	63 296	2 961,2
dagegen Juli 1979	x	92	353	92 353	4 134,1
Januar bis Juli 1980	x	443	299	443 299	23 624,8
Gesamtverkehr					
Linienverkehr	31 945	2 323	881	2 173 333	54 435,8
Gelegenheitsverkehr	27 482	1 525	522	1 525 522	4 184,6
Überführung	962	-	-	-	-
Insgesamt ...	60 389	3 849	403	3 698 855	58 620,4
dagegen Juli 1979	60 218	3 871	402	3 737 816	61 116,1
Januar bis Juli 1980	341 487	21 407	743	20 438 737	448 108,6

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge),
ohne gewerbliche Schulflüge auf sonstigen Flugplätzen.

2) Siehe Erläuterungen.
3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAEHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH. TRAMP-U. ANFORD- UND TAXI- VERKEHR	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					INSGESAMT	JAN. FIS JULI
			BED.-PLAN-1)	ZONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE			
HAMBURG	4 431	854	142	539	32	1 567	186	6 184	38 456
HANNOVER	1 517	796	183	417	2 594	3 990	72	5 579	23 870
BREMEN	877	123	7	348	1 466	1 944	57	2 878	10 550
DUESSELDORF	5 074	2 576	411	675	2	3 664	237	8 975	50 988
KOELN/BONN	2 303	443	129	82	-	654	94	3 051	19 970
FRANKFURT	15 628	1 549	648	1 230	-	3 427	250	19 305	123 760
STUTTGART	2 691	936	288	483	886	2 593	119	5 403	30 337
NUEPNBERG	789	164	32	508	53	757	30	1 576	9 164
MUENCHEN	5 566	1 625	72	486	1 220	3 403	170	9 139	53 241
BERLIN(WEST)	4 186	699	74	-	-	773	75	5 034	33 198
SAARBRUECKEN	158	158	9	385	-	552	37	747	3 972
ZUSAMMEN	43 220	9 923	1 995	5 153	6 253	23 324	1 327	67 871	397 506
SONST. FLUGPL.	46	26	4	2 056	49	2 135	159	2 340	11 633
INSGESAMT	43 266	9 949	1 999	7 209	6 302	25 459	1 486	70 211	409 139
JAN. BIS JULI	291 464	44 898	9 980	38 237	15 266	108 381	9 294	409 139	

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.
1) REDEARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN STRALHTURB. ZEUGE 1)		
HAMBURG	102	484	8	126	5 454	5 454	10 184
HANNOVER	2 590	10	92	12	2 556	2 552	319 559
BREMEN	1 576	183	2	216	812	802	89 2 878
DUESSELDORF	19	148	1	409	7 948	7 752	450 8 975
KOELN/BONN	-	48	2	224	2 777	2 775	- 3 051
FRANKFURT	619	53	85	375	17 706	17 598	467 19 305
STUTTGART	870	116	50	159	3 980	3 972	228 5 403
NUERNBERG	53	127	150	29	990	984	227 1 576
MUENCHEN	87	1 406	145	132	7 369	7 368	- 9 139
BERLIN(WEST)	-	-	-	104	4 930	4 930	- 5 034
SAARBRUECKEN	1	42	68	125	238	220	273 747
ZUSAMMEN	5 917	2 617	603	1 911	54 760	54 407	2 063 67 871
SONST. FLUGPL.	922	756	141	33	73	73	415 2 340
INSGESAMT	6 839	3 373	744	1 944	54 833	54 480	2 478 70 211
JAN. EIS JULI	21 660	12 260	4 362	13 650	343 280	341 122	13 927 409 139

*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE.
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGELER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						JAN. BIS JULI	
	MIT STRECKENZIEL		DARUNTER					
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	ZUSAMMEN	DARUNTER	INSGESAMT	DARUNTER		
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	UMSTEIGER AUS D. BG.		IM LINIEN- VERKEHR		
HAMBURG	98 779	151	109 888	7 454	208 667	148 916	1 239 503	
HANNOVER	41 039	77	62 888	667	103 927	44 758	586 044	
BREMEN	21 974	13	10 456	247	32 430	26 701	189 804	
DUESSELDORF	66 272	755	321 081	6 708	387 353	137 032	2 037 913	
KOELN/BONN	37 041	757	46 107	1 861	83 148	51 890	549 731	
FRANKFURT	201 587	10 667	661 991	103 811	863 578	692 070	4 810 529	
STUTTGART	49 574	286	96 998	2 355	146 572	72 864	747 767	
NUERNBERG	24 685	119	11 299	151	35 984	24 036	223 159	
MUENCHEN	99 974	98	168 162	14 371	268 136	180 791	1 656 873	
BERLIN(WEST)	138 785	-	54 303	-	193 088	149 621	1 296 427	
SAARBRUECKEN	3 741	-	7 521	-	11 262	1 934	46 705	

ZUSAMMEN	783 451	12 923	1 550 694	137 625	2 334 145	1 530 613	13 384 460
SONST. FLUGPL.	6 259	-	1 107	-	7 366	1 281	31 212
INSGESAMT	789 710	12 923	1 551 801	137 625	2 341 511	1 531 894	13 415 672
JAN. BIS JULI	5 826 697	104 627	7 588 975	864 398	13 415 672	10 099 200	13 415 672

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER						JAN. BIS JULI	
	MIT STRECKENHERKUNFT		DARUNTER					
	IM BUNDESGBIET	DARUMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER	IM LINIEN- VERKEHR		
	ZUSAMMEN							
HAMBURG	92 509	7 454	88 729	181 238	138 503	1 229 385		
HANNOVER	39 318	667	55 442	94 760	43 260	582 539		
BREMEN	20 626	247	9 603	30 229	24 934	190 396		
DUESSELDORF	73 935	6 708	331 432	405 367	149 675	1 975 255		
KOELN/BONN	40 306	1 861	47 291	87 597	56 212	552 429		
FRANKFURT	208 403	103 811	593 983	802 386	653 972	4 837 144		
STUTTGART	47 790	2 355	70 882	118 672	67 312	746 969		
NUERNBERG	24 574	151	9 767	34 341	24 137	222 277		
MUENCHEN	104 761	14 371	159 129	263 890	181 717	1 666 588		
BERLIN(WEST)	127 632	-	39 345	166 977	138 370	1 273 501		
SAARBRUECKEN	3 700	-	6 399	10 099	1 957	43 650		

ZUSAMMEN	783 554	137 625	1 412 002	2 195 556	1 480 049	13 320 133
SONST. FLUGPL.	6 156	-	307	6 463	1 396	29 873
INSGESAMT	789 710	137 625	1 412 309	2 202 019	1 481 445	13 350 006
JAN. BIS JULI	5 826 697	864 398	7 523 309	13 350 006	10 238 869	13 350 006

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN.- BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	457,1	375,9	832,9	813,6	9,9	5 635,0
HANNOVER	232,5	133,7	366,2	366,1	96,6	2 847,8
BREMEN	99,4	21,7	121,1	121,1	-	845,6
DUESSELDORF	467,3	660,5	1 127,8	1 108,9	66,1	8 931,7
KOELN/BONN	141,5	540,1	681,6	229,1	452,6	16 770,2
FRANKFURT	3 335,5	23 261,3	26 596,8	24 901,5	12 593,6	175 773,6
STUTTGART	350,3	491,8	842,1	841,2	147,9	5 461,7
NUERNBERG	123,3	6,9	130,2	130,2	-	907,9
MUENCHEN	437,8	769,3	1 207,1	1 085,2	120,3	7 755,8
BERLIN(WEST)	289,3	41,3	330,6	299,1	83,6	2 074,3
SAARBRUECKEN	1,7	-	1,7	1,7	-	18,6
ZUSAMMEN	5 935,6	26 302,6	32 238,2	29 897,9	13 570,7	227 022,2
SONST.FLUGPL.	61,1	-	61,1	0,0	60,5	162,0
INSGESAMT	5 996,8	26 302,6	32 299,3	29 897,9	13 631,2	227 184,2
JAN. BIS JULI	42 852,9	184 331,3	227 184,2	199 430,5	100 035,0	227 184,2

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN.- BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	881,9	652,0	1 533,9	1 444,0	143,6	11 087,9
HANNOVER	292,3	33,8	376,0	347,5	57,0	3 156,4
BREMEN	231,8	21,0	252,8	252,8	-	1 750,1
DUESSELDORF	593,4	868,3	1 461,7	1 442,5	121,8	11 527,4
KOELN/BONN	207,4	187,3	394,8	297,3	97,1	18 795,0
FRANKFURT	1 757,6	20 360,1	22 117,6	20 636,0	10 296,7	170 468,8
STUTTGART	567,2	290,9	858,1	817,8	102,2	6 671,8
NUERNBERG	283,0	5,8	288,9	288,9	-	2 273,1
MUENCHEN	542,1	841,9	1 384,0	1 341,8	30,9	9 813,3
BERLIN(WEST)	621,8	48,7	670,5	641,5	94,4	4 485,0
SAARBRUECKEN	17,0	-	17,0	17,0	-	97,3
ZUSAMMEN	5 995,3	23 359,8	29 355,2	27 526,8	10 943,7	240 126,3
SONST.FLUGPL.	1,4	-	1,4	0,2	0,0	26,0
INSGESAMT	5 996,8	23 359,8	29 356,6	27 527,0	10 943,7	240 152,4
JAN. BIS JULI	42 852,9	197 299,5	240 152,4	211 200,0	104 284,0	240 152,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAEHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN.- BIS JULI
	IM BUNDESGEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	332,2	141,6	473,8	471,9	221,0	3 149,1
HANNOVER	233,8	9,0	242,9	242,9	188,8	1 540,3
BREMEN	35,8	7,1	42,9	42,9	-	441,5
DUESSELDORF	138,5	121,1	259,7	259,7	1,8	1 869,3
KOELN/BONN	379,7	25,4	405,1	405,1	302,6	2 687,3
FRANKFURT	1 789,9	1 920,3	3 710,2	3 710,2	1 958,1	23 987,4
STUTTGART	286,0	37,8	323,8	323,8	207,2	2 035,6
NUERNBERG	221,8	5,9	227,7	227,7	147,1	1 462,0
MUENCHEN	352,2	97,6	449,8	449,8	244,8	2 910,3
BERLIN(WEST)	465,3	9,4	474,7	474,7	238,7	3 103,9
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0

ZUSAMMEN	4 235,1	2 375,3	6 610,5	6 608,5	3 510,0	43 187,0
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 235,1	2 375,3	6 610,5	6 608,5	3 510,0	43 187,0
JAN. BIS JULI	27 447,7	15 739,3	43 187,0	43 177,0	22 456,3	43 187,0

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN.- BIS JULI
	IM BUNDESGEBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	344,0	107,4	451,4	451,4	222,4	2 791,1
HANNOVER	233,9	24,3	258,3	258,3	186,1	1 594,8
BRFMEN	8,6	0,2	8,8	8,8	-	277,4
DUESSELDORF	59,0	80,4	139,3	139,3	-	1 037,0
KOELN/BONN	351,9	24,5	376,4	376,4	328,0	2 334,1
FRANKFURT	2 008,3	1 645,1	3 653,4	3 645,4	2 007,4	24 766,3
STUTTGART	222,8	21,2	244,0	244,0	195,4	1 591,4
NUERNBERG	162,4	-	162,4	162,4	136,8	1 015,4
MUENCHEN	395,3	89,5	484,8	484,8	258,5	3 087,7
BERLIN(WEST)	447,1	22,7	469,7	469,7	227,6	3 254,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	4 233,2	2 015,4	6 248,6	6 240,6	3 562,2	41 740,6
SONST. FLUGPL.	1,9	-	1,9	-	-	8,8
INSGESAMT	4 235,1	2 015,4	6 250,5	6 240,6	3 562,2	41 758,4
JAN. BIS JULI	27 447,7	14 310,7	41 758,4	41 631,2	23 467,2	41 758,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1980

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			PCST		
	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS	JULI	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS	JULI	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS	JULI
	ANZAHL				TONNEN				
HAMBURG	21 585	126 192	1 094,4	7 079,2	76,3	634,6			
HANNOVER	11 015	64 522	91,1	468,9	7,9	59,7			
BREMEN	1 281	8 269	-	42,9	0,3	1,6			
DUESSELDORF	17 223	90 654	280,7	1 623,7	26,5	155,1			
KOELN/BONN	6 392	51 585	78,4	1 913,7	11,0	106,7			
FRANKFURT	68 859	472 647	2 834,5	21 641,5	191,5	1 311,8			
STUTTGART	16 537	83 442	76,2	552,9	25,1	165,4			
NUERNBERG	2 662	18 642	15,0	123,7	2,8	11,9			
MUENCHEN	32 394	183 531	791,9	5 675,4	31,4	295,2			
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-			
SAARBRUECKEN	500	4 237	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	178 448	1 103 721	5 262,2	39 122,1	372,9	2 742,0			
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-			
INSGESAMT	178 448	1 103 721	5 262,2	39 122,1	372,9	2 742,0			
JAN. BIS JULI	1 103 721		39 122,1		2 742,0				

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
	Anzahl		Anzahl		
Schleswig-Holstein	1 839	7 414	Hessen	122	271
Flensburg-Schäferhaus	8	34	Bad Nauheim/Reichelsheim	6	8
Hartenholm	332	1 139	Breitscheid	27	30
Heide-Büsum	28	58	Egelsbach	46	168
Helgoland	323	1 929	Kassel-Calden	43	65
Kiel-Holtenau	130	578	Rheinland-Pfalz	362	566
Lübeck-Blankensee	215	423	Koblenz-Winningen	228	424
Rendsburg-Schachtholm	56	133	Pirmasens-Zweibrücken	1	2
St. Michaelisdonn	59	169	Speyer	80	122
St. Peter-Ording	26	59	Worms	53	18
Westerland/Sylt	381	2 200	Baden-Württemberg	740	2 292
Wyk auf Föhr	281	692	Aalen-Elchingen	16	73
Niedersachsen	5 073	17 101	Baden-Baden-Oos	56	163
Baltrum	12	14	Biberach/Riß	2	-
Borkum	925	3 054	Donaueschingen	14	31
Braunschweig	60	166	Freiburg i. Br.	74	212
Damme 2)	36	-	Friedrichshafen	295	1 212
Emden	473	1 789	Heubach	10	4
Ganderkesee	92	167	Karlsruhe-Förchheim	120	341
Harle	196	982	Konstanz	7	7
Juist	783	2 940	Mannheim-Neustadt	65	229
Langeoog	129	462	Mengen	21	-
Leer-Nüttermoor	10	35	Oedheim 3)	50	-
Norden-Norddeich	619	2 806	Offenburg	7	17
Norderney	490	834	Schwäb. Hall-Weckrieden	3	3
Nordhorn-Klausheide	35	87	Bayern	443	1 126
Oldenburg-Hatten	19	4	Ampfing	26	-
Osnabrück 3)	185	664	Bayreuth-Bindlacher Berg	132	226
Peine-Eddesse	100	56	Coburg-Brandensteinebene	36	91
Wangerode	533	1 896	Herzogenaurach	1	2
Wilhelmshaven	376	1 145	Hof-Pirk	77	358
Bremen	82	427	Kirchdorf/Inn	4	12
Bremerhaven	82	427	Landshut-Ellermühle	26	78
Nordrhein-Westfalen	1 571	9 334	Straubing-Wallmühle	46	88
Aachen-Merzbrück	36	56	Wildberg b. Lindau	93	267
Arnsberg	56	100	Würzburg-Schenkenturm	2	4
Bielefeld-Windelsbleiche	46	85	Insgesamt ...	10 240	38 546
Bonn-Hangelar	58	126			
Dahlem-Binz	43	129			
Dinslaken-Schwarze Heide	4	-			
Dortmund-Wickede	246	786			
Essen-Mülheim	161	432			
Hörxter-Holzminden	41	7			
Marl-Loemühle	40	107			
Mönchengladbach	232	403			
Münster-Osnabrück	197	6 255			
Oerlinghausen 4)	5	-			
Porta Westfalica	67	-			
Siegerland	74	189			
Stadtlohn-Wenningfeld	151	386			
Wesel-Römerward 5)	114	273			

*) Darunter 1212 Starts und 6 259 Zustreiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

2) April bis Juni.

3) Einschl. Juni.

4) Mai und Juni.

5) Nur Mai.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (Arbeitsflügen), ohne gewerbliche Schulflüge.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JULI 1980

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 321	4 166	298 664	2 673	1 301
GELEGENHEITSVERKEHR	7 005	1 363	23 054	43	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	524	145	-	-	-
ZUSAMMEN	18 850	5 675	321 718	2 716	1 302
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 320	2 379	193 596	6 859	574
GELEGENHEITSVERKEHR	5 770	1 579	217 779	662	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	159	37	-	-	-
ZUSAMMEN	16 249	3 995	411 375	7 521	574
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 304	2 377	180 060	6 000	482
GELEGENHEITSVERKEHR	5 679	1 572	201 676	456	?
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	279	66	-	-	-
ZUSAMMEN	16 262	4 014	381 737	6 456	484
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	31 945	8 921	672 321	15 532	2 357
GELEGENHEITSVERKEHR	18 454	4 515	442 509	1 161	2
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	962	248	-	-	-
INSGESAMT	51 361	13 684	1 114 830	16 693	2 359
JAN. BIS JULI	300 623	82 017	6 302 080	133 670	15 884
VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JULI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PEPS-- VERKEHR VFPKEHP 0/0 INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	33 841	247 272	65 757	546 619	54
GELEGENHEITSVERKEHR	2 349	13 174	4 950	44 440	52
ZUSAMMEN	36 189	260 446	70 708	591 059	54
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	26 792	163 305	46 689	331 521	59
GELEGENHEITSVERKEHR	22 439	96 761	27 208	244 992	89
ZUSAMMEN	49 231	260 066	73 898	576 513	66
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	24 488	167 378	46 521	331 077	56
GELEGENHEITSVERKEHR	20 624	91 862	27 022	243 424	81
ZUSAMMEN	45 112	259 240	73 543	574 502	65
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	85 121	577 955	158 967	1 209 217	56
GELEGENHEITSVERKEHR	45 412	201 797	59 181	532 856	82
INSGESAMT	130 532	779 751	218 148	1 742 073	64
JAN. BIS JULI	779 751	-	1 323 840	10 304 833	61
1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE. - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).					

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN FRA STR NUE MUC BER UEB INSGESAMT
HAMBURG	146	316	-	10 465	5 910 38 549 6 957 1 756 13 931 19 350 1 399 98 779
HANNOVER	189	105	-	480	443 17 673 3 291 912 4 896 13 021 29 41 039
BREMEN	-	-	213	402	- 14 188 1 907 - 1 397 3 399 468 21 974
DUESSELDORF	8 690	378	534	3	4 18 055 5 844 3 514 16 009 12 404 837 56 272
KOELN/BONN	5 850	582	-	3	- 10 183 1 447 570 9 471 8 932 3 37 041
FRANKFURT	35 719	15 561	12 931	21 885	12 047 - 14 616 12 173 36 809 36 022 3 824 201 587
STUTTGART	6 611	3 149	1 676	6 396	1 377 15 766 324 9 3 570 10 387 309 49 574
NUERNBERG	1 480	789	-	3 831	757 12 419 6 - 179 5 206 18 24 685
MUENCHEN	12 309	4 650	1 444	16 104	10 223 36 173 2 000 164 - 16 536 371 99 974
BERLIN(WEST)	20 093	13 736	3 370	13 568	9 533 41 302 11 040 5 462 18 091 - 2 590 138 785
SONST.-FLUGPL.	1 422	52	458	798	12 4 095 358 14 408 2 375 8 10 000
INSGESAMT	92 509	39 318	20 626	73 935	40 306 208 403 47 790 24 574 104 761 127 632 9 856 789 710

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNTS- FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN FRA STR NUE MUC BER UEB INSGESAMT
HAMBURG	146	11	-	7 664	5 058 18 560 6 929 2 376 11 496 19 232 1 583 73 055
HANNOVER	99	105	1	85	290 5 411 3 452 1 028 5 004 12 952 93 28 920
BREMEN	-	-	213	368	2 5 207 2 310 429 2 142 3 387 517 14 575
DUESSELDORF	7 570	379	537	3	4 5 664 5 486 3 555 13 371 12 342 838 49 749
KOELN/BONN	5 055	408	8	3	- 2 323 1 311 791 8 095 8 907 13 26 914
FRANKFURT	32 625	14 138	11 098	20 058	11 242 - 12 554 10 493 32 537 36 149 3 401 184 295
STUTTGART	6 605	3 376	2 043	5 456	1 311 3 348 324 16 905 10 448 311 34 143
NUERNBERG	2 142	1 024	443	3 503	856 2 027 13 - 52 5 212 58 15 340
MUENCHEN	12 226	5 325	2 177	15 226	9 624 20 405 1 590 161 - 16 623 439 83 796
BERLIN(WEST)	16 947	13 730	3 359	12 908	9 287 27 614 10 821 5 436 16 261 - 2 590 118 953
SONST.-FLUGPL.	1 489	68	487	798	14 3 366 359 19 429 2 380 13 9 422
INSGESAMT	84 904	38 574	20 366	66 472	37 688 93 925 45 149 24 304 90 292 127 632 9 856 639 162

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAETERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBETEDES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERND

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 703	173	-	-	-	3 788	399	-	552	-	-	7 615
SCHWEDEN	1 057	-	-	779	2	4 018	-	-	723	-	-	6 579
NORWEGEN	1 622	-	-	852	248	1 081	224	-	-	-	-	4 027
DAENEMARK	7 384	644	8	2 935	-	9 093	1 066	5	2 011	214	-	23 360
GR BRITANN	16 199	9 888	3 804	25 128	7 426	44 914	9 522	913	35 865	10 267	23	163 949
IRLAND	288	-	-	2 989	-	2 459	-	-	725	300	-	6 761
ISLAND	-	-	-	815	4	1 046	4	-	-	-	-	1 869
NIEDERLANDE	7 873	-	2 122	2 259	-	11 492	46	5	4 579	-	-	28 376
BELGJEN	970	1	-	1 191	393	8 039	585	-	1 833	-	-	13 012
LUXEMBURG	-	-	-	1	-	2 456	-	-	-	-	1	2 458
FRANKREICH	4 353	1 129	20	9 440	3 969	25 211	4 060	345	8 326	3 144	8	60 005
SPANIEN	24 555	18 782	3 044	133 216	11 252	61 969	24 221	4 374	16 557	17 591	4 624	320 185
PORTUGAL	1 343	778	-	4 828	1 047	9 220	1 603	-	934	1 359	-	21 112
MALTA	-	-	-	-	-	1 105	-	-	374	-	-	1 479
SCHWEIZ	4 423	298	-	8 478	1 825	18 811	4 794	723	11 356	2 249	-	52 957
OESTERREICH	411	-	-	2 080	7	21 012	1 230	5	5 317	2 273	-	32 335
ITALIEN	3 013	2 033	-	14 932	2 747	32 118	5 750	15	11 556	2 898	-	75 062
GRIECHENLAND	4 196	3 390	-	25 960	2 089	25 665	7 190	-	22 160	4 469	-	95 119
TUERKEI	5 368	7 888	-	12 779	5 448	15 915	14 783	1 476	8 722	4 047	-	76 426
JUGOSLAWIEN	5 516	6 519	458	21 099	2 395	17 465	6 837	985	7 337	1 902	1 290	71 803
UNGARN	-	-	-	308	-	4 219	-	-	1 195	-	-	5 722
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	3 075	-	-	-	-	-	3 075
RUMAENIEN	3 007	4 402	634	14 304	2 316	8 241	3 205	1 291	1 810	-	960	40 170
BULGARIEN	2 983	4 395	-	11 767	1 762	7 964	4 672	606	1 686	-	852	36 687
POLEN	200	-	-	-	-	580	3 556	-	-	2	-	4 338
SOWJETUNION	395	-	-	694	-	6 184	-	-	240	-	-	7 513
EUROPA ZUS.	97 859	60 320	10 090	296 834	43 510	350 116	90 191	10 743	143 860	50 713	7 758	1 161 994
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 427	-	-	-	-	-	1 427
TUNESIEN	2 184	1 887	366	10 434	1 590	10 430	3 094	556	4 210	1 347	870	36 968
ALGERIEN	-	-	-	10	-	1 136	-	-	-	-	-	1 146
MAROKKO	206	73	-	1 637	669	3 026	-	-	455	176	-	6 242
MAURETANIEN	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	38
SENEGAL	5	-	-	-	-	1 020	-	-	-	-	-	1 025
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	172	-	-	-	-	-	172
GHANA	-	-	-	-	-	291	-	-	-	-	-	291
NIGERIA	-	-	-	290	-	2 417	-	-	-	-	-	2 707
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 268	-	-	1 320	-	-	5 588
SUDAN	-	-	-	-	-	806	-	-	-	-	-	806
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	435	-	-	-	-	-	435
KENIA	-	-	-	1 061	-	5 098	-	-	104	-	-	6 263
TANSANIA	-	-	-	-	-	493	-	-	-	-	-	493
SAMBIA	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	193
MAURITIUS	-	-	-	-	-	532	-	-	-	-	-	532
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 836	-	-	-	-	-	5 836
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	479	-	-	-	-	-	479
AFRIKA ZUS.	2 395	1 960	366	13 432	2 259	38 097	3 094	556	6 089	1 523	870	70 641
KANADA	503	-	-	770	-	33 850	362	-	-	235	-	35 720
VER STAAT O	6 689	608	-	5 735	338	143 869	2 770	-	11 168	996	-	172 173
VER STAAT W	623	-	-	993	-	19 773	247	-	170	243	-	22 049
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 398	-	-	-	-	-	3 398
GUATEMALA	-	-	-	-	-	63	-	-	-	-	-	63
BAHAMAS	-	-	-	976	-	534	-	-	-	-	-	1 510
PANAMA	-	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	42
JAMAIKA	-	-	-	795	-	1 046	-	-	355	-	-	2 196
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	927	-	-	-	-	-	927
GAUDELOUPE	-	-	-	-	-	558	-	-	-	-	-	558
ARUBA	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	26
KUBA	-	-	-	-	-	86	-	-	-	-	-	86
VENEZUEL	-	-	-	-	-	999	-	-	-	-	-	999
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 537	-	-	-	-	-	4 537
PARAGUAY	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	150
URUGUAY	-	-	-	-	-	171	-	-	-	-	-	171
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 642	-	-	-	-	-	1 642
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 653	-	-	-	-	-	1 653
ECUADOR	-	-	-	-	-	252	-	-	-	-	-	252
PERU	-	-	-	-	-	800	-	-	-	-	-	800
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	202	-	-	-	-	-	202
CHILE	-	-	-	-	-	402	-	-	-	-	-	402
AMERIKA ZUS.	7 815	608	-	9 269	338	214 980	3 379	-	11 693	1 474	-	249 556
ZYPERN	-	-	-	747	-	511	-	-	668	162	-	2 088
LIBANON	-	-	-	-	-	463	-	-	-	-	-	463
ISRAEL	-	-	-	799	-	6 764	334	-	3 952	431	-	12 280
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 926	-	-	307	-	-	2 233
SYRIEN	-	-	-	-	-	924	-	-	1 409	-	-	2 333
IRAK	-	-	-	-	-	1 088	-	-	184	-	-	1 272
IRAN	-	-	-	-	-	4 583	-	-	-	-	-	4 583
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 060	-	-	-	-	-	1 060
BAHRAIN	-	-	-	-	-	469	-	-	-	-	-	469
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 894	-	-	-	-	-	3 894
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	750	-	-	-	-	-	750

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 568	-	-	-	-	-	1 568
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	161	-	-	-	-	-	161
INDIEN	-	-	-	-	-	8 278	-	-	-	-	-	8 278
SRI LANKA	-	-	-	-	-	2 806	-	-	-	-	-	2 806
THAILAND	-	-	-	-	-	5 183	-	-	-	-	-	5 183
MALAYSIA	-	-	-	-	-	646	-	-	-	-	-	646
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 563	-	-	-	-	-	4 563
INDONESIEN	-	-	-	-	-	969	-	-	-	-	-	969
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 273	-	-	-	-	-	1 273
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 914	-	-	-	-	-	1 914
JAPAN	1 819	-	-	-	-	4 368	-	-	-	-	-	6 187
CHINA VR	-	-	-	-	-	682	-	-	-	-	-	682
ASIEN ZUS.	1 819	-	-	1 546	-	54 843	334	-	6 520	593	-	65 655
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 955	-	-	-	-	-	3 955
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 955	-	-	-	-	-	3 955
INSGESAMT	109 888	62 888	10 456	321 081	46 107	661 991	96 998	11 299	168 162	54 303	8 628	1 551 801

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 629	81	-	89	-	3 231	263	-	550	-	-	6 843
SCHWEDEN	1 136	-	239	770	-	4 240	-	-	651	-	-	7 036
NORWEGEN	2 054	-	-	823	244	687	238	-	340	-	-	4 386
DAENEMARK	6 133	448	8	2 938	-	6 558	940	5	1 209	166	-	18 405
GR BRITANN	15 781	9 706	3 611	28 350	7 929	35 656	8 002	1 042	35 908	9 441	2	155 428
IRLAND	135	-	-	3 062	-	1 862	-	-	717	192	-	5 968
ISLAND	-	-	-	613	-	847	3	-	-	-	-	1 463
NIEDERLANDE	6 443	-	1 955	2 257	-	12 074	45	-	4 177	-	-	26 951
BFGLGIEN	1 050	-	-	1 077	449	7 907	745	-	2 075	-	-	13 303
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 597	-	-	-	-	-	2 598
FRANKREICH	4 455	1 208	21	9 862	3 931	25 954	3 719	358	8 509	2 639	5	60 661
SPANIEN	18 289	17 557	2 645	133 273	11 062	50 613	20 705	3 611	14 376	11 398	3 742	287 271
PORTUGAL	773	683	-	4 699	995	8 494	1 257	-	800	793	-	18 494
MALTA	-	-	-	-	-	1 005	-	-	264	-	-	1 269
SCHWEIZ	3 937	405	-	9 024	1 885	19 486	4 300	875	11 718	2 293	-	53 923
OESTERREICH	426	28	-	1 901	10	19 583	1 271	2	5 728	2 076	-	31 025
ITALIEN	2 734	1 660	-	15 803	3 695	28 053	4 811	21	11 054	2 023	-	69 854
GRIECHENLAND	2 812	2 996	-	25 579	1 979	18 886	5 018	-	17 920	3 042	-	78 232
TUERKEI	2 961	4 536	-	13 758	4 626	9 602	5 620	716	6 249	2 156	-	50 224
JUGOSLAWIEN	3 647	5 637	271	23 384	2 441	14 116	4 174	760	5 413	1 322	R83	62 048
UNGARN	-	-	-	357	-	3 896	-	-	1 054	-	-	5 307
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 873	-	-	-	-	-	2 873
RUMAENIEN	1 771	4 107	438	16 512	2 216	8 681	2 445	1 209	1 549	-	687	39 615
BULGARIEN	2 237	4 333	-	11 570	1 896	7 296	3 286	619	1 613	-	724	33 574
POLEN	331	-	-	-	722	4 125	-	-	2	-	-	5 180
SOWJETUNION	207	-	-	346	102	4 475	-	-	68	-	-	5 198
EUROPA ZUS.	79 941	53 385	9 188	306 047	44 182	302 797	66 842	9 218	131 944	37 541	6 044	1 047 129
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 747	-	-	-	-	-	1 747
TUNFSIEN	2 128	1 878	415	10 571	1 655	9 205	2 910	549	4 243	1 049	630	35 233
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 615	-	-	-	-	-	1 615
MAROKKO	103	-	-	1 640	788	2 639	-	-	392	69	-	5 631
MAURETANIEN	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	38
SENEGAL	12	-	-	-	-	726	-	-	131	-	-	869
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	14
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	548	-	-	-	-	-	548
GHANA	-	-	-	-	-	463	-	-	-	-	-	463
NIGERIA	-	-	-	550	-	3 431	-	-	-	-	-	3 981
AEgypten	-	-	-	-	-	3 943	-	-	1 306	-	-	5 249
SUDAN	-	-	-	-	-	537	-	-	-	-	-	537
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	493	-	-	-	-	-	493
KENIA	-	-	-	1 529	-	4 363	-	-	75	-	-	5 967
TANSANIA	-	-	-	-	-	340	-	-	-	-	-	340
SAMBIA	-	-	-	-	-	106	-	-	-	-	-	106
MAURITIUS	-	-	-	-	-	504	-	-	-	-	-	504
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 767	-	-	-	-	-	4 767
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	400	-	-	-	-	-	400
AFRIKA ZUS.	2 243	1 878	415	14 290	2 443	35 879	2 910	549	6 147	1 118	630	68 502
KANADA VER STAAT 0	4 236	179	-	6 490	420	28 919	1 030	-	12 000	252	32	29 611 157 394

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN					BER	UEB	INSGESAMT	
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
VER STAAT W	424	-	-	1 260	246	19 047	-	-	-	-	-	-	20 977
MEXIKO	-	-	-	-	3 530	-	-	-	-	-	-	-	3 530
GUATEMALA	-	-	-	-	58	-	-	-	-	-	-	-	58
BAHAMAS	-	-	-	886	-	352	-	-	-	-	-	-	1 238
PANAMA	-	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-	23
JAMAIKA	-	-	-	240	-	791	-	-	359	-	-	-	1 390
WESTINDIEN	-	-	-	-	901	-	-	-	-	-	-	-	901
GUADELOUPE	-	-	-	-	440	-	-	-	-	-	-	-	440
CURACAO	-	-	-	-	62	-	-	-	-	-	-	-	62
KUBA	-	-	-	-	96	-	-	-	-	-	-	-	96
VENEZUEL	-	-	-	-	1 539	-	-	-	-	-	-	-	1 539
BRASILIEN	-	-	-	-	3 710	-	-	66	-	-	-	-	3 776
PARAGUAY	-	-	-	-	30	-	-	-	-	-	-	-	30
URUGUAY	-	-	-	-	235	-	-	-	-	-	-	-	235
ARGENTINIEN	-	-	-	-	1 884	-	-	-	-	-	-	-	1 884
KOLUMBIEN	-	-	-	-	1 123	-	-	-	-	-	-	-	1 123
ECUADOR	-	-	-	-	405	-	-	-	-	-	-	-	405
PERU	-	-	-	-	623	-	-	-	-	-	-	-	623
BOLIVIEN	-	-	-	-	440	-	-	-	-	-	-	-	440
CHILE	-	-	-	-	446	-	-	-	-	-	-	-	446
AMERIKA ZUS.	4 660	179	-	9 333	666	197 409	1 030	-	12 660	252	32	226 221	
ZYPERN	-	-	-	876	-	307	-	-	609	131	-	1 923	
LIBANON	-	-	-	-	534	-	-	-	-	-	-	-	534
ISRAEL	-	-	-	886	-	7 942	100	-	4 653	303	-	13 884	
JORDANIEN	-	-	-	-	2 214	-	-	-	593	-	-	-	2 807
SYRIEN	-	-	-	-	652	-	-	-	1 668	-	-	-	2 320
IRAK	-	-	-	-	1 746	-	-	-	855	-	-	-	2 601
IRAN	-	-	-	-	9 170	-	-	-	-	-	-	-	9 170
KUWAIT	-	-	-	-	1 852	-	-	-	-	-	-	-	1 852
BAHFAIN	-	-	-	-	1 646	-	-	-	-	-	-	-	1 646
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	5 137	-	-	-	-	-	-	-	5 137
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	827	-	-	-	-	-	-	-	827
PAKISTAN	-	-	-	-	1 683	-	-	-	-	-	-	-	1 683
AFGHANISTAN	-	-	-	-	153	-	-	-	-	-	-	-	153
INDIEN	-	-	-	-	4 711	-	-	-	-	-	-	-	4 711
SRI LANKA	-	-	-	-	1 349	-	-	-	-	-	-	-	1 349
THAILAND	-	-	-	-	1 695	-	-	-	-	-	-	-	1 695
MALAYSIA	-	-	-	-	85	-	-	-	-	-	-	-	85
SINGAPUR	-	-	-	-	2 204	-	-	-	-	-	-	-	2 204
INDONESIEN	-	-	-	-	567	-	-	-	-	-	-	-	567
PHILIPPINEN	-	-	-	-	971	-	-	-	-	-	-	-	971
HONGKONG	-	-	-	-	3 234	-	-	-	-	-	-	-	3 234
JAPAN	1 885	-	-	-	5 668	-	-	-	-	-	-	-	7 553
CHINA VR	-	-	-	-	463	-	-	-	-	-	-	-	463
ASIEN ZUS.	1 885	-	-	1 762	-	54 810	100	-	8 378	434	-	57 369	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	3 068	-	-	-	-	-	-	-	3 088
AUSTR.-OZ-ZUS.	-	-	-	-	3 088	-	-	-	-	-	-	-	3 088
INSGESAMT	88 729	55 442	9 603	331 432	47 291	593 983	70 882	9 767	159 129	39 345	6 706	1 412	309

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC			
FINNLAND	2 028	291	5	380	156	3 030	586	75	1 073	221	-	7 845
SCHWEDEN	1 748	176	4	1 139	77	3 891	208	183	1 438	189	7	9 060
NORWEGEN	1 746	102	9	1 344	357	1 212	321	125	387	361	5	5 969
DAENEMARK	2 574	190	12	1 456	142	8 226	1 209	153	793	1 225	3	15 983
GR BRITANN	14 449	9 066	3 958	22 698	5 875	43 137	9 897	1 807	34 065	9 795	53	154 800
IRLAND	611	133	76	3 126	115	2 383	394	56	1 054	377	4	8 329
ISLAND	155	31	6	859	49	1 094	48	5	54	11	-	2 312
NIEDERLANDE	3 618	61	767	822	17	7 086	619	408	3 254	950	9	17 613
BELGIEN	1 238	196	185	392	128	5 578	916	290	1 850	474	-	11 247
LUXEMBURG	175	56	25	13	5	1 842	35	36	157	83	1	2 428
FRANKREICH	4 745	1 948	828	8 406	3 719	18 548	4 082	1 186	8 677	3 937	14	56 090
SPANIEN	28 161	20 090	3 747	134 984	12 216	54 700	24 763	4 823	16 639	18 314	4 604	323 131
PORTUGAL	2 367	1 027	389	5 612	1 369	6 362	1 910	143	1 340	1 555	27	22 101
MALTA	121	40	27	205	63	712	71	6	463	72	5	1 805
GIBRALTAR	-	-	1	-	2	6	-	-	-	-	-	9
SCHWEIZ	3 881	1 083	573	6 200	1 569	11 980	2 148	1 059	6 161	3 419	29	38 102
OESTERREICH	1 266	552	314	2 791	596	15 455	1 326	207	2 864	3 191	38	28 600
ITALIEN	4 796	3 083	630	15 764	3 175	26 007	5 972	675	8 639	4 086	45	72 872
GRIECHENLAND	6 874	4 658	403	27 458	2 900	20 736	9 378	486	17 884	4 931	34	95 742
TUERKEI	6 083	6 030	305	13 318	5 749	14 116	14 995	1 571	8 125	4 211	58	76 561

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDZIELLAENDERND

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAN	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BEP	UER	
JUGOSLAWIEN	5 946	6 690	549	21 462	2 556	16 457	7 031	1 074	6 834	1 978	1 293	71 870
UNGARN	144	118	66	483	123	3 595	214	48	839	37	4	5 671
ALBANIEN	-	1	-	-	-	-	-	1	4	-	-	6
TSCHECHOSLOW	89	47	34	172	87	2 344	79	17	65	10	2	2 946
RUMAENIEN	3 066	4 438	679	14 479	2 363	8 143	3 257	1 315	1 659	14	962	40 375
BULGARIEN	3 053	4 415	3	11 908	1 813	7 847	4 750	630	1 707	3	852	36 981
POLEN	230	29	20	243	536	2 810	139	63	173	18	14	4 275
SOWJETUNION	580	183	69	1 041	204	4 716	194	106	531	44	3	7 671
EUROPA ZUS.	99 744	66 734	13 684	296 755	45 981	292 015	94 542	16 548	126 729	59 506	8 156	1 120 394
LIBYEN	109	120	61	238	1 38	971	56	39	198	15	2	1 947
TUNESIEN	2 495	2 154	484	10 816	1 749	8 949	3 271	693	4 187	1 487	904	37 189
ALGERIEN	118	58	49	321	109	948	121	66	197	50	39	2 056
MAROKKO	282	165	20	1 853	679	2 734	42	20	519	228	9	6 551
WAURETANIEN	2	-	-	5	-	51	-	-	1	-	-	59
MALI	4	-	1	5	2	23	10	-	4	5	-	54
SENEGAL	20	6	8	17	13	1 061	1	1	8	2	1	1 138
GAMETA	2	3	-	3	-	-	-	-	1	-	-	9
GUIN.-BISSAU	5	-	2	1	1	2	-	-	-	-	3	14
GUINEA REP	4	-	6	-	2	2	-	-	2	1	-	17
SIERRA LEONE	22	2	1	7	3	10	1	-	4	1	-	51
LIBERIA	8	7	5	40	2	36	8	2	5	-	-	113
ELFENBEIN-K	35	9	5	23	15	171	27	6	36	3	-	330
OBERVOLTA	2	4	1	1	2	18	1	1	4	-	-	34
NIGER	3	2	-	5	3	10	5	-	2	-	-	30
GHANA	40	9	12	24	17	218	23	13	17	11	-	384
TOGO	13	1	3	28	6	25	1	-	15	-	-	92
PENIN	2	1	-	1	2	6	-	-	-	3	-	15
NIGERIA	432	96	94	559	112	1 714	293	35	230	37	6	3 608
KAMERUN	29	8	8	12	22	31	13	1	4	3	-	131
ZENT AF REP	3	-	2	1	3	32	-	-	3	3	-	47
AEQU-GUINEA	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
GABUN	4	-	6	-	4	10	9	-	6	3	-	42
KONGO VR	8	-	4	6	-	7	1	-	1	-	-	27
ZAIPE	21	11	2	9	6	25	11	1	12	-	-	98
ANGOLA	1	3	-	2	-	9	-	-	1	-	-	16
AEgypten	249	105	97	244	119	3 530	147	46	1 265	150	-	5 952
SUDAN	26	6	7	25	24	750	12	2	45	7	-	904
DSCHIBUTI	-	-	-	1	-	5	2	-	-	-	-	8
AETHIOPIEN	14	4	1	8	5	415	6	-	54	10	-	517
SOMALIA	2	-	3	8	19	3	3	-	9	1	-	48
UGANDA	2	4	2	2	17	13	1	-	3	-	-	44
KENIA	177	59	61	1 190	116	4 369	84	48	179	70	-	6 353
RUANDA	9	1	-	23	14	37	8	-	20	6	-	116
BURUNDI	1	5	-	-	5	3	1	-	-	-	-	20
TANSANIA	86	29	14	47	27	419	23	20	81	7	2	755
SAMBIA	32	2	8	14	27	239	14	2	12	5	-	355
MALAWI	-	-	-	-	14	11	2	-	-	-	-	27
MOSAMBIK	8	-	1	-	1	8	6	-	-	-	-	24
MADAGASKAR	12	4	-	2	2	60	3	-	2	1	-	86
PEUNION	-	-	-	-	1	3	1	-	1	-	-	6
RHODESIEN	11	6	1	3	10	17	11	5	37	1	-	102
MAURITIUS	60	12	17	49	28	425	28	7	23	16	-	665
SUEDAFRIKA	555	229	137	472	235	4 186	306	106	2 032	372	-	8 630
SEYCHELLEN	49	25	18	54	19	327	24	2	20	9	-	547
AFRIKA ZUS.	4 957	3 150	1 141	16 120	3 573	31 876	4 587	1 097	9 240	2 505	966	79 212
KANADA	2 063	467	307	1 242	221	31 666	974	152	1 148	713	5	38 964
VER STAAT O	10 902	1 920	1 040	6 607	1 484	127 162	6 057	1 378	18 760	6 771	31	182 112
VER STAAT W	2 462	338	226	1 547	315	17 381	750	260	2 712	1 518	3	27 507
MEXIKO	235	168	50	152	77	2 763	90	51	243	126	6	3 961
GUATEMALA	21	-	1	8	6	105	3	-	4	5	-	153
HONDURAS REP	2	1	-	-	-	9	-	-	1	-	-	13
BAHAMAS	136	15	19	1 007	18	311	38	7	45	9	-	1 605
BELIZE	8	-	1	-	-	27	2	1	4	1	-	44
EL SALVADOR	3	2	-	-	-	47	-	-	2	2	-	56
NICARAGUA	1	-	3	-	6	3	-	-	2	-	-	15
COSTA RICA	24	-	2	7	6	-	2	-	3	1	-	45
PANAMA	4	-	2	7	1	51	1	1	1	-	-	68
JAMAIIKA	11	1	4	795	18	1 025	16	2	382	2	-	2 256
HAITI REP	1	2	-	1	-	8	-	2	3	1	-	18
WESTINDIEN	16	12	3	13	7	927	12	-	16	2	-	1 008
GUADLOUPE	-	1	5	8	2	568	6	-	17	-	-	607
ARUBA	3	-	-	11	-	31	-	-	1	-	-	46
CURACAO	27	-	4	48	-	11	-	-	2	-	-	92
DOMINIK REP	4	1	-	-	2	-	-	-	1	1	-	9
TRINID.-U.-TOB	18	-	2	12	3	23	6	-	7	1	-	72
KUBA	2	-	-	2	20	50	1	4	1	-	-	80
VENEZUEL	155	33	41	123	21	635	52	31	97	27	-	1 215
GUYANA REP	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3
SURINAM	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
BRASILIEN	361	134	85	336	140	3 317	249	116	548	130	-	5 416
PARAGUAY	13	-	-	4	7	182	9	3	10	1	-	229
URUGUAY	22	1	4	6	4	163	4	5	26	-	-	235

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ				PER	UFB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE			
ARGENTINIEN	131	26	45	67	59	1 407	110	62	246	73	- 2 206
KOLUMBIEN	82	25	26	64	32	1 151	40	9	66	80	- 1 575
ECUADOR	45	22	1	30	13	258	24	6	56	9	- 464
PERU	118	23	16	55	33	634	36	7	94	37	- 1 053
BOLIVIEN	37	17	15	18	12	88	21	8	32	6	- 254
CHILE	59	13	16	20	15	393	12	13	52	12	- 605
AMERIKA ZUS.	16 973	3 222	1 918	12 185	2 522	190 396	8 517	2 104	24 582	9 529	45 271 993
ZYPERN	168	18	25	747	27	404	77	5	538	213	- 2 222
LIBANON	53	17	21	74	34	383	37	10	98	119	- 849
ISRAEL	607	134	112	1 442	134	5 332	580	26	3 429	794	4 12 594
JORDANIEN	46	33	13	51	39	1 812	42	6	309	28	- 2 379
SYRIEN	77	51	20	126	107	756	31	11	1 229	47	- 2 455
IRAK	95	55	41	141	47	906	53	23	344	11	- 1 717
IRAN	864	132	62	257	196	3 341	106	53	420	210	- 5 641
KUWAIT	85	18	27	57	36	872	40	22	83	31	- 1 271
BAHRAIN	19	2	14	5	4	448	7	-	11	3	- 513
KATAR	15	3	3	14	3	26	5	1	15	3	- 88
SAUDI-ARAB	290	107	85	388	126	2 798	203	118	365	88	23 4 591
JEMEN	1	4	-	5	4	18	5	1	9	-	- 47
JEMEN DEM VR	6	1	1	4	2	5	1	-	-	-	- 20
OMAN	4	2	7	4	1	6	-	1	17	-	- 42
V.A.E.EMIRATE	100	28	72	96	43	511	30	10	171	2	- 1 063
PAKISTAN	64	6	7	43	20	1 402	13	7	38	104	1 1 705
RANGLADESCH	4	4	2	2	3	35	7	1	13	2	- 73
AFGHANISTAN	6	-	-	1	2	157	-	-	-	-	- 166
INDIEN	172	57	31	149	87	7 378	94	30	189	184	- 8 371
NEPAL	2	2	-	-	2	235	1	-	3	1	- 245
SPI LANKA	81	41	19	38	22	2 766	26	11	77	-	- 3 081
BIRMA	2	-	7	3	2	-	2	-	8	-	- 24
THAILAND	213	58	30	118	49	4 489	57	14	193	59	- 5 280
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	- 4
VIETNAM	1	-	-	1	-	7	-	-	1	-	- 10
MALAYSIA	44	15	14	33	11	553	10	15	43	11	- 749
SINGAPUR	210	54	43	93	26	3 994	70	31	120	33	- 4 674
INDONESIEN	152	43	16	53	34	967	49	19	67	21	- 1 421
PHILIPPINEN	150	12	70	44	37	1 361	101	9	112	10	- 1 906
HONGKONG	176	38	34	89	47	1 196	71	24	117	99	- 1 891
CHINA, TAIWAN	91	5	2	10	8	92	7	12	18	81	- 326
JAPAN	2 111	99	25	718	231	3 840	237	88	927	282	2 8 560
KOREA, S-	160	28	4	129	56	288	34	17	37	55	1 789
CHINA VR	58	25	5	36	20	498	24	5	64	22	- 757
ASIEN ZUS.	6 107	1 092	812	4 971	1 460	46 880	2 020	570	9 065	2 513	35 75 525
AUSTRALIEN	205	60	33	103	77	3 600	110	46	213	75	4 4 526
NEUSEELAND	17	4	5	7	3	25	12	6	38	7	- 124
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	- 2
FIDSCHI	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	- 8
OZEANIEN BR	2	1	-	-	-	4	-	-	1	-	- 3
NEUKALEDON	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	- 12
POLYNES FR	-	-	1	-	-	7	-	2	2	-	- 12
AUSTR.-OZ-ZUS.	226	65	40	110	80	3 638	122	55	255	82	4 4 677
INSGESAMT	128 007	74 263	17 595	330 141	53 616	564 805	109 788	20 374	169 871	74 135	9 206 1 1 551 801

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ				BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE			
FINNLAND	-	92	-	-	-	-	394	-	80	-	- 566
DAR. HEL	-	92	-	-	-	-	394	-	80	-	- 566
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	644	-	- 644
DAR. MMA	-	-	-	-	-	-	-	-	644	-	- 644
NORWEGEN	131	-	-	626	247	-	224	-	-	-	- 1 228
DAR. OSL	-	-	-	626	247	-	224	-	-	-	- 1 097
DAENMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214	- 214
GR. BRITANN	2 037	1 436	-	2 453	-	3 163	2 575	-	21 126	3 754	- 36 544
DAR. LON	2 037	1 356	-	1 865	-	3 001	2 575	-	10 424	3 736	- 24 994
BHN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 270	-	- 1 270
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 096	-	- 3 096
NCL	-	-	-	24	-	-	-	-	820	-	- 844
*GB	-	80	-	383	-	162	-	-	5 113	18	- 5 756
IRLAND	-	-	-	755	-	443	-	-	323	300	- 1 821
DAR. SNN	-	-	-	755	-	443	-	-	323	300	- 1 821
FRANKREICH	484	672	-	1 571	1 250	1 572	508	246	1 812	946	- 9 061
DAR. BIA	484	672	-	1 383	-	1 195	508	-	553	946	- 5 741
*FR	-	-	-	188	1 189	377	-	246	1 259	-	- 3 259
SPANIEN	24 102	18 782	3 044	126 377	10 199	31 689	21 995	4 372	14 001	17 591	4 314 276 466
DAR. BCN	-	-	-	-	-	-	532	-	-	-	- 532
PPI	11 384	8 571	2 052	49 004	6 186	12 512	7 865	2 051	5 220	8 123	1 747 114 715
GRO	1 104	570	-	4 521	730	1 752	1 174	437	966	727	806 13 187
AGP	1 570	662	-	10 247	-	1 071	1 112	-	825	632	- 16 119
RFU	-	-	-	314	-	-	323	-	-	-	- 637
IBZ	4 142	3 947	793	25 040	1 487	6 288	4 437	1 235	2 861	2 976	1 434 54 640
LPA	2 826	1 916	199	13 224	947	3 630	2 280	331	1 590	1 460	233 28 636
TCI	978	792	-	4 825	-	1 055	819	-	971	584	- 10 024
ALC	338	280	-	5 715	-	644	-	-	621	-	- 7 598
*SP	1 760	1 644	-	13 487	849	4 737	3 453	318	1 568	2 468	94 30 378

*) SIEHE ERPLAETZERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1980

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND PZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UFR	
PORTUGAL	1 225	778	-	3 865	944	2 142	958	-	846	1 359	-	12 117
DAR. OPO	-	-	-	589	-	-	-	-	-	63	-	652
FAO	1 125	660	-	2 945	605	1 707	958	-	846	1 060	-	9 906
FNC	86	118	-	296	339	435	-	-	-	123	-	1 397
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	1	-	-	-	283	-	284
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	56	-	-	2 273	-	2 329
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 005	-	1 005
KLU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 014	-	1 014
ITALIEN	1 756	1 983	-	9 107	1 114	5 771	2 794	-	3 544	2 659	-	28 728
DAR. ROM	-	-	-	605	101	386	-	-	-	-	-	1 092
NAP	718	806	-	3 414	621	1 475	1 250	-	1 200	826	-	10 310
CTA	305	452	-	1 318	-	1 656	851	-	966	-	-	5 548
RMI	561	508	-	2 271	392	938	264	-	156	912	-	6 002
CAG	-	217	-	187	-	451	-	-	-	41	-	896
*IT	132	-	-	1 268	-	865	41	-	983	451	-	3 740
GRIECHENLAND	4 967	3 390	-	21 178	2 089	8 038	4 361	-	13 643	4 469	-	62 115
DAR. ATH	1 926	948	-	6 559	1 083	3 306	1 276	-	6 185	1 314	-	22 597
RHO	964	1 071	-	5 749	494	1 355	1 035	-	1 666	594	-	12 928
SKG	76	-	-	533	-	-	40	-	454	434	-	1 537
HER	1 087	693	-	5 061	406	2 220	1 144	-	2 232	1 106	-	13 949
*GR	894	678	-	3 276	106	1 157	866	-	3 106	1 021	-	11 104
TUERKEI	116	92	-	986	324	484	-	-	1 113	253	-	3 368
DAR. IST	-	-	-	556	157	484	-	-	728	253	-	2 178
IZM	116	92	-	430	-	-	-	-	385	-	-	1 023
JUGOSLAWIEN	3 913	5 071	458	16 743	2 395	8 599	3 896	969	4 314	1 902	1 050	49 310
DAR. ZAG	-	-	-	221	-	450	-	-	-	-	-	671
DBV	1 152	1 630	219	3 746	843	1 959	1 747	487	1 403	715	643	14 544
SPU	1 079	1 352	239	5 115	524	2 802	919	482	1 529	908	68	15 017
*JU	1 682	2 089	-	7 435	1 028	3 285	1 230	-	1 382	279	330	18 749
UNGARN	-	-	-	-	126	-	-	-	-	-	-	126
RUMAENIEN	3 007	4 402	634	14 300	2 316	7 369	3 205	1 291	1 402	-	960	38 886
DAR. BUH	104	197	-	680	-	594	-	-	-	-	-	1 575
CND	2 903	4 205	634	13 418	2 316	6 598	3 205	1 291	1 402	-	960	36 932
BULGARIEN	2 983	4 395	-	11 767	1 762	7 154	4 672	606	1 500	-	852	35 691
DAR. VAR	1 609	1 862	-	5 765	927	3 682	2 612	306	742	-	504	18 009
BOJ	1 374	2 533	-	6 002	835	3 472	2 060	300	758	-	348	17 682
POLEN	-	-	-	-	71	4	-	-	-	-	-	75
SOWJETUNION	-	-	-	-	-	384	-	-	-	-	-	384
SONST.LAENDER	-	-	-	-	-	-	41	-	-	-	-	41
EUROPA ZUS.	44 701	41 093	4 136	209 728	22 711	76 939	45 679	7 484	64 348	36 003	7 176	559 998
TUNESIEN	2 184	1 887	366	9 791	1 590	6 198	3 102	556	3 581	1 347	870	31 472
DAR. TUN	-	-	-	439	-	231	8	-	502	-	-	1 180
DJE	584	593	-	4 588	255	1 551	591	-	1 316	365	-	9 843
MIR	1 600	1 294	366	4 764	1 335	4 416	2 503	556	1 763	982	870	20 449
MAROKKO	206	137	-	1 463	460	1 523	-	-	455	176	-	4 420
DAR. TNG	-	-	-	818	153	856	-	-	455	-	-	2 282
AGA	206	137	-	645	307	667	-	-	176	-	-	2 138
SENEGAL	5	-	-	-	-	1 020	-	-	-	-	-	1 025
DAR. DKR	5	-	-	-	-	1 020	-	-	-	-	-	1 025
KENIA	-	-	-	1 061	-	3 500	-	-	-	-	-	4 561
DAR. MBA	-	-	-	1 061	-	3 500	-	-	-	-	-	4 561
SONST.LAENDER	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-	-	38
AFRIKA ZUS.	2 395	2 024	366	12 315	2 050	12 279	3 102	556	4 036	1 523	870	41 516
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 302	-	-	-	-	-	1 302
DAR. MEX	-	-	-	-	-	1 302	-	-	-	-	-	1 302
BAHAMAS	-	-	-	976	-	-	-	-	-	-	-	976
DAR. NAS	-	-	-	976	-	-	-	-	-	-	-	976
JAMAIKA	-	-	-	795	-	738	-	-	355	-	-	1 888
DAR. MBJ	-	-	-	795	-	738	-	-	355	-	-	1 888
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	927	-	-	-	-	-	927
DAR. *WI	-	-	-	-	-	927	-	-	-	-	-	558
GUADELOUPE	-	-	-	-	-	558	-	-	-	-	-	318
DAR. PTP	-	-	-	-	-	318	-	-	-	-	-	240
FDF	-	-	-	-	-	240	-	-	-	-	-	984
BRASILIEN	-	-	-	-	-	984	-	-	-	-	-	844
DAR. RIO	-	-	-	-	-	844	-	-	-	-	-	140
SAO	-	-	-	-	-	140	-	-	-	-	-	140
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 771	-	4 509	-	-	355	-	-	6 635
ZYPERN	89	-	-	436	-	47	-	-	357	162	-	1 091
DAR. *ZY	89	-	-	436	-	47	-	-	357	162	-	1 091
ISRAEL	182	-	-	1 102	-	282	403	-	1 731	431	-	4 131
DAR. TLV	182	-	-	1 102	-	282	403	-	1 731	431	-	4 131
SRI LANKA	-	-	-	-	-	1 444	-	-	-	-	-	1 444
DAR. CMB	-	-	-	-	-	1 444	-	-	-	-	-	1 444
ASIEN ZUS.	271	-	-	1 538	-	1 726	450	-	2 088	593	-	6 666
INSGESAMT	47 367	43 117	4 502	225 352	24 761	95 453	49 231	8 040	70 827	38 119	8 046	614 815

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 Güterverkehr Juli 1980
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil					
				Januar bis Juli 1980	Januar bis Juli 1979	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %			
Tonnen									
Hauptverkehrsbeziehungen									
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes									
Versand ...	18 546,0	17 136,5	17 877,0	130 910,0	134 240,3	- 2,5			
Empfang ...	15 791,7	16 056,1	15 412,7	141 977,2	144 025,9	- 1,4			
Durchgangsverkehr									
mit Umladungen ...	7 494,0	7 811,2	8 561,5	54 873,2	59 865,4	- 8,3			
ohne Umladungen ...	2 961,2	2 934,4	4 134,1	23 624,8	28 623,2	- 17,5			
Gesamtverkehr ...	44 792,9	43 938,2	45 985,3	351 385,2	366 754,8	- 4,2			
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses¹⁾									
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 253,4	2 481,1	1 862,8	40 587,5	43 647,1	- 7,0			
And. Nahrungsmittel	920,5	874,6	698,2	8 880,9	7 295,5	+ 21,7			
Feste min. Brennst.	0,1	0,2	0,0	1,2	0,9	+ 33,3			
Mineralölerzgn. u.ä.	18,9	40,4	24,4	161,8	168,8	- 4,1			
Erze, Metallabfälle	0,1	18,8	1,2	25,2	23,1	+ 9,1			
Eisen, NE-Metalle	406,4	462,4	276,2	3 670,0	3 103,0	+ 18,3			
Steine u. Erden	17,7	19,9	56,5	291,3	313,8	- 7,2			
Düngemittel	0,4	1,0	0,1	17,5	10,8	+ 62,0			
Chem. Erzeugnisse	2 452,7	2 200,9	2 181,9	18 374,2	19 905,2	- 7,7			
And. Halb- u. Fertigerz.	23 367,6	24 073,1	25 800,0	178 420,5	187 274,6	- 4,7			
Bes. Transportgüter	12 393,9	10 831,4	10 949,8	77 330,2	76 388,7	+ 1,2			
Zusammen ...	41 831,7	41 003,8	41 851,2	327 760,4	338 131,6	- 3,1			
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in %¹⁾									
Landwirtsch. Erz. u.ä.	5,4	6,1	4,4	12,4	12,9				
And. Nahrungsmittel	2,2	2,1	1,7	2,7	2,2				
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0				
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Eisen, NE-Metalle	1,0	1,1	0,7	1,1	0,9				
Steine u. Erden	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1				
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Chem. Erzeugnisse	5,9	5,4	5,2	5,6	5,9				
And. Halb- u. Fertigerz.	55,9	58,7	61,6	54,4	55,4				
Bes. Transportgüter	29,6	26,4	26,2	23,6	22,6				
Zusammen ...	100	100	100	100	100				
Beförderung ausgewählter Güter¹⁾²⁾									
Schnittblumen (T.a. 099)	382,0	501,2	383,3	19 504,0	17 539,1	+ 11,2			
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 477,5	1 418,2	1 702,9	11 752,5	18 100,0	- 35,1			
Elektroerzgn. (931)	4 148,1	4 819,9	4 361,0	31 245,9	28 618,1	+ 9,2			
Büromaschinen (T.a. 939)	1 670,0	1 685,6	1 908,3	11 967,0	13 573,3	- 11,8			
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	5 123,4	5 159,0	5 852,6	38 882,1	41 346,3	- 6,0			
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 411,7	489,2	1 615,7	11 680,4	11 987,6	- 2,6			
Bekleidung (T.a. 963)	2 155,0	1 942,1	2 378,3	16 430,4	16 772,4	- 2,0			
Druckereierzgn. (974)	1 885,1	1 855,5	1 913,1	12 719,5	12 598,6	+ 1,0			
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	787,7	774,6	803,1	5 744,4	5 666,3	+ 1,4			
Sammelgüter u.a. (999)	12 162,7	10 673,6	10 761,3	75 438,2	75 213,5	+ 0,3			
Übrige Güter	10 628,5	11 684,9	10 171,6	92 396,0	96 716,4	- 4,5			
Zusammen ...	41 831,7	41 003,8	41 851,2	327 760,4	338 131,6	- 3,1			
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in %¹⁾²⁾									
Schnittblumen (T.a. 099)	0,9	1,2	0,9	5,9	5,2				
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,5	3,5	4,1	3,6	5,4				
Elektroerzgn. (931)	9,9	11,8	10,4	9,5	8,5				
Büromaschinen (T.a. 939)	4,0	4,1	4,6	3,7	4,0				
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	12,2	12,6	14,0	11,9	12,2				
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,4	1,2	3,9	3,6	3,5				
Bekleidung (T.a. 963)	5,2	4,7	5,7	5,0	5,0				
Druckereierzgn. (974)	4,5	4,5	4,6	3,9	3,7				
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,9	1,9	1,9	1,8	1,7				
Sammelgüter u.a. (999)	29,1	26,0	25,7	23,0	22,2				
Übrige Güter	25,4	28,5	24,3	28,2	28,6				
Zusammen ...	100	100	100	100	100				

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

TONNEN

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSER- D. BUNDESGEBIES	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT VERKEHR	BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR		
						BEOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	JANUAR BIS JULI BEOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
00	LEBENDE TIERE	76,3	37,3	113,7	22,9	136,5	73,5	1 207,7
01	GETREIDE	0,8	0,3	1,1	-	1,1	0,0	79,6
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	517,5
03	FRUECHTE, GEMUESSE	3,5	890,1	893,6	165,9	1 059,6	419,1	13 821,9
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,3	1,9	2,2	0,0	2,2	0,3	8 039,4
05	HOLZ UND KORK	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	29,1
06	ZUCKERUEBEN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	64,5	692,1	756,6	297,4	1 054,0	288,1	24 896,8
	LANDWIRTSCHERZ.U.AE ZUS	145,5	1 621,7	1 767,2	486,2	2 253,4	781,2	40 587,5
11	ZUCKER	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	3,4
12	GETRAENKE	14,0	12,2	26,2	1,4	27,6	7,0	272,6
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	141,4	30,1	171,5	24,4	195,9	146,7	2 126,1
14	FLEISCH,EIER,MILCH	29,3	275,0	304,3	321,6	625,9	66,5	1 652,8
16	GETREIDE U.A.E.ERZGN.	28,1	28,7	56,8	3,3	60,1	15,1	192,6
17	FUTTERMITTEL	0,2	6,7	6,9	0,3	7,2	0,2	47,5
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	0,1	1,2	1,3	2,3	3,6	0,1	36,7
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	213,2	353,9	567,1	353,4	920,5	235,7	8 880,9
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,1
22	BRAUNKOHLE U.A.,TORF	-	0,1	0,1	-	0,1	-	1,1
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0
	FESTE MIN.ERENNST. ZUS	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	1,2
31	ROHES ERDOEL	1,4	-	1,4	-	1,4	1,4	2,1
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	2,6	1,6	4,2	1,1	5,3	2,8	52,5
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,0	1,2	1,2	1,1	2,3	1,8	46,7
34	MINERALOELERZGN.ANG.	1,8	7,4	9,1	0,7	9,9	2,4	24,0
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	5,8	10,1	15,9	3,0	18,9	8,4	161,8
41	EISENERZE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,6
45	NE-METALLERZE	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-	22,5
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	2,2
	ERZE,METALLABFAELLE ZUS	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	25,2
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	-	-	-	8,0
52	STAHLHALBZEUG	98,0	3,2	101,3	4,7	106,0	100,4	628,1
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	1,5	0,1	1,6	0,1	1,7	0,5	23,5
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	5,8
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN	142,9	10,6	153,6	3,4	157,0	133,5	929,1
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	51,6	35,3	87,0	54,8	141,7	66,9	2 075,5
	EISEN,NE-METALLE ZUS	294,2	49,3	343,4	62,9	406,4	301,3	3 670,0
61	SAND,KIES,BIMS,TON	0,1	0,3	0,4	1,0	1,4	0,1	18,8
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	0,1	0,1	0,1	0,2	-	0,4
63	AND. STEINE U.ERDEN	5,0	1,5	6,6	2,2	8,7	3,4	110,7
64	ZEMENT,KALK	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	4,6
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,3
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	6,9	0,1	7,0	0,3	7,3	3,8	156,5
	STEINE U.ERDEN ZUS	12,2	2,0	14,2	3,6	17,7	7,3	291,3
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,9
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,0	0,3	0,3	0,0	0,4	0,3	16,6
	DUENGEMITTEL ZUS	0,0	0,3	0,3	0,0	0,4	0,3	17,5
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	89,1	55,5	144,6	21,0	165,7	106,8	1 255,3
82	ALUMINIUMOXID	0,1	0,1	0,3	-	0,3	-	7,7
83	BENZOL,TEER U.AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,7
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,2	0,0	0,2	0,1	0,3	0,1	4,8
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 469,3	440,2	1 909,4	377,0	2 286,4	1 311,8	17 104,8
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 558,7	495,9	2 054,6	398,1	2 452,7	1 418,7	18 374,2
91	FAHRZEUGE	1 167,0	555,4	1 722,3	361,1	2 083,4	1 131,0	16 168,8
92	LANDMASCHINEN	11,6	42,2	53,6	17,5	71,3	22,9	901,7
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	5 873,5	3 313,4	9 186,9	1 956,0	11 142,9	5 591,1	83 241,2
94	EBM-WAREN U.A.	230,2	109,9	340,2	99,8	440,0	185,9	3 574,7
95	GLAS-U.A.MIN.-WAREN	68,9	42,7	111,6	27,4	139,0	50,8	1 155,5
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	778,8	2 729,8	3 508,6	1 030,2	4 538,8	2 045,0	35 718,4
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 170,6	1 695,0	3 865,0	1 086,8	4 952,4	1 865,8	37 660,2
	AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	10 300,6	8 488,3	18 788,9	4 578,7	23 367,6	10 892,5	178 420,5
	BES.TRANSPORTGUETER ZUS	6 015,9	4 770,0	10 785,9	1 608,0	12 393,9	7 140,7	77 330,2
	ZUSAMMEN	18 546,0	15 791,7	34 337,7	7 494,0	41 831,7	20 786,1	327 760,4
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 961,2	1 097,0	23 624,8
	INSGESAMT	18 546,0	15 791,7	34 337,7	7 494,0	44 792,9	21 883,1	351 385,2
								187 786,3

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSER- D. BUNDESGEBIES. VERSAND	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN	BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR		
						BEFORDERG.	DAR. IN BEFOERDERG.	JANUAR BIS JULI
001 LEBENDE TIERE								
PFERDE,ESEL		6,7	9,7	16,4	1,6	18,0	17,1	135,9
RINDVIEH		36,4	-	36,4	-	36,4	360,1	358,9
SCHAFAE,ZIEGEN		-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3
SCHWEINE		-	-	-	0,5	0,5	0,5	0,5
GEFLUEGEL		10,8	2,4	13,1	2,1	15,2	1,6	203,2
AND.TIERE Z.ERNAEHR		-	-	-	-	-	8,1	3,3
ZOOTIERE		22,5	25,2	47,7	18,7	66,4	18,0	498,8
011 WEIZEN,MENGKORN		0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	0,7
012 GERSTE		-	-	-	-	-	-	1,5
014 HAFER		-	-	-	-	-	-	0,0
015 MAIS		0,3	-	0,3	-	0,3	-	18,4
016 REIS		0,5	0,1	0,6	-	0,6	0,0	54,1
019 SONST.GETREIDE		0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	4,9
020 KARTOFFELN		-	-	-	-	-	-	517,5
031 ZITRUSFRUECHTE		0,2	23,8	24,0	2,1	26,1	12,1	155,3
035 AND.FRISCHE FRUECHTE		0,3	557,1	557,3	113,3	670,6	389,0	7 140,1
039 FRISCHE,GEFR.GEMUESE		3,1	309,2	312,3	50,5	362,8	18,0	6 526,4
041 WOLLE,TIERHAARE		0,0	-	0,0	-	0,0	-	3,8
042 BAUMWOLLE		-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	18,2
043 SYNTH.TEXTILFASERN		-	-	-	0,0	0,0	-	1,8
045 AND.PFL.TEXTILFASERN		0,3	1,2	1,5	-	1,5	-	8,9
049 LUMPEN U.AE.		-	0,3	0,3	0,0	0,4	0,0	2,3
051 FASERHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,0
052 GRUBENHOLZ		-	-	-	-	-	-	0,0
055 SONST.ROHHOLZ		0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	11,0
056 AND.BEARB.HOLZ		-	-	-	-	-	-	17,3
057 BRENNHOLZ,KORK U.AE.		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8
060 ZUCKERRUEBEN		0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1
091 HAEUTE,ROH,FELLE								
HAEUTE,ROH		4,6	30,9	35,5	51,3	86,8	25,6	626,4
PELFELLE,ROH		14,9	74,7	89,6	54,5	144,1	35,5	1 013,0
ABFAELLE		-	0,3	0,3	-	0,3	0,3	3,6
092 KAUTSCHUK,ROH		0,3	-	0,3	0,0	0,3	0,0	7,6
099 PFL.U.TIER.ROHST.ANG								
SCHNITTBLUMEN		8,1	299,6	307,7	74,3	382,0	51,0	19 504,0
NATURDAERME		0,5	48,9	49,4	30,5	79,9	4,2	604,5
UEBR.ROHSTOFFE		36,1	237,6	273,8	86,8	360,5	171,6	3 137,6
111 ROHZUCKER		0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
112 RAFFINIERTER ZUCKER		0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5
113 MELASSE		-	0,1	0,1	-	0,1	-	1,7
121 MOST,WEIN		11,1	2,7	13,8	0,6	14,4	3,7	166,9
122 BIER		0,8	1,0	1,8	0,2	2,1	0,1	25,3
125 AND.ALKOH.GETPAENKE		1,1	7,3	8,4	0,4	8,8	2,9	51,3
128 ALKOHOLFR.GETRAENKE		1,0	1,2	2,2	0,1	2,3	0,3	29,1
131 KAFFEE		5,5	2,5	8,1	0,0	8,1	5,1	65,7
132 KAKAO,KAKAOERZGN.		2,6	0,3	3,0	0,4	3,3	1,9	224,6
133 TEE,GEWERZE		0,2	4,7	4,9	1,6	6,5	2,5	514,0
134 ROHTABAK,TABAKABFALL		0,5	0,6	1,1	0,4	1,5	0,6	22,9
135 TABAKWAREN		115,1	8,6	123,8	12,8	136,6	125,5	779,8
136 ZUCKERWAREN,HONIG		0,2	0,3	0,5	0,3	0,8	0,3	84,6
139 SONST.NAHRUNGSMITTEL		17,2	13,0	30,2	8,9	39,1	10,8	434,4
141 FLEISCH,FRISCH,GEFR.		9,3	76,4	85,7	120,0	205,7	48,0	1 686,4
142 FISCHE,FRISCH,GEFR.		6,5	182,5	189,0	96,8	285,7	17,5	2 270,0
143 FRISCHE MILCH,SAHNE		0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	20,2
144 MILCHERZGN.		1,9	0,3	2,2	0,3	2,5	0,3	259,4
145 AND.SPEISEEFETTE		0,4	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	29,1
146 EIER		10,0	13,7	23,7	104,1	127,8	0,4	1 889,5
147 AND.FLEISCHWAREN		0,3	1,7	2,0	0,1	2,2	0,0	29,5
148 FISCHKONSERVEN U.AE.		0,8	0,3	1,0	0,3	1,4	0,2	17,7
161 MEHL,GRIESS,GRUETZE		-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3
162 HALZ		-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,5
163 SONST.GETREIDEERZGN.		0,9	2,6	3,5	0,3	3,7	0,5	22,1
164 OBSTERZGN.		27,1	25,0	52,2	2,0	54,2	14,0	131,8
165 GETR.HUELSENFRUECHTE		-	-	-	-	-	-	0,3
166 AND.GEMUESEERZGN.		0,1	1,1	1,1	1,0	2,1	0,5	18,6
167 HOPFEN		-	-	-	0,0	0,0	-	19,1
171 STROH,HEU		-	-	-	-	-	-	0,0
172 OELKUCHEN U.AE.		-	-	-	-	-	-	0,6
179 SONST.FUTTERMittel		0,2	6,7	6,9	0,3	7,2	0,2	46,9
181 OELSAATEN-FRUECHTE		-	0,2	0,2	0,0	0,2	-	2,6
182 SONST.OELE,FETTE		0,1	0,9	1,1	2,3	3,3	0,1	34,1
211 STEINKOHLE		0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,1
221 BRAUNKOHLE		-	-	-	-	-	-	0,7

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKERSBEZIEHUNGEN

6.2-2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT BEOERDERG.	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR	
						JANUAR BIS JULI	
		VERSAND	EMPFANG	UMLADUNGEN	INSGESAMT	BEOERDERG.	DAR. IN FRACHTERN
223	BRAUKOHLENBRIKETTS	-	0,1	0,1	-	0,1	0,3
224	TORF	-	-	-	-	0,2	-
231	STEINKOHLENKOKS	-	-	-	-	0,0	-
310	ROHES ERDOEL	1,4	-	1,4	-	1,4	2,1
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,6	1,5	2,1	1,1	3,2	0,9
323	AND.KRAFTSTOFFE	2,0	0,0	2,0	0,0	2,1	16,0
325	DIESELOEL,L.HEIZOEL	0,0	0,0	0,1	-	0,1	2,2
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	0,1
330	NATUR-,RAFFINERIEGAS	0,0	1,2	1,2	1,1	2,3	1,8
341	SCHMIEROLEE,-FETTE	1,6	7,2	8,9	0,7	9,6	2,4
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	0,3	0,0
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,1	0,1	0,3	0,0	0,3	5,8
410	EISENERZE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,1
451	NE-METALLABFAELLE	-	0,1	0,1	0,0	0,1	-
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	0,0	-
453	BAUXIT,ALUMINUMERZE	-	-	-	-	0,1	0,0
455	MANGANEERZE	-	-	-	-	0,1	-
459	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-
	URANKONZENTRAT U.AE	-	-	-	-	0,0	0,7
	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	0,0	0,3
463	SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	2,2
465	EISENSCHLACKEN VERH.	-	-	-	-	0,0	-
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	2,2
513	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	0,0	-
515	ROHSTAHL	-	-	-	-	5,8	4,1
522	GEW-STAHLHALBZEUG	0,4	0,0	0,4	-	0,4	3,8
523	SONST-STAHLHALBZEUG	97,7	3,2	100,9	4,7	105,6	100,1
532	WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	0,8
533	KALT GEW.FORMSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	2,5
535	WALZDRÄHT	-	-	-	-	-	0,2
536	SONST-EISENDRAHT	1,5	0,0	1,5	0,0	1,6	0,5
537	SCHIENENOBERBAUMAT.	-	0,1	0,1	0,0	0,1	17,2
						-	2,8
542	GEW-STAHBLECHE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
543	SONST-STAHBLECHE	-	-	-	-	-	0,6
546	SONST.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	0,3
551	ROHRE U.AE.	142,7	6,7	149,5	2,9	152,4	132,4
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	0,2	3,9	4,1	0,5	4,6	790,9
561	KUPFER,-LEG.	1,1	0,5	1,7	0,7	2,4	18,0
562	ALUMINIUM,-LEG.	4,0	1,0	5,0	3,7	8,7	621,1
563	BLEI,-LEG.	-	-	-	-	-	585,3
564	ZINK,-LEG.	-	0,3	0,3	-	0,3	0,0
565	SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	0,0
	SILBER,PLATIN	16,6	20,7	37,3	42,6	79,7	50,4
	AND.NE-METALLE	5,0	1,1	6,1	0,3	6,5	805,0
568	NE-METALLHALBZEUG	24,8	11,7	36,5	7,7	44,1	12,4
							94,7
							49,8
611	INDUSTRIESAND	0,1	0,2	0,3	1,0	1,3	4,1
612	AND.SAND U.KIES	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
613	BIMSSAND,-KIES	-	-	-	-	-	9,0
614	LEHM,TON	-	-	-	-	-	2,7
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	-	0,0	0,0	-	0,0	0,1
621	STEIN-,SALINENSALZ	-	0,1	0,1	0,1	0,2	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	-	-	0,5
632	NATURWERKSTEINE	-	0,0	0,0	0,8	0,8	0,3
633	GIPS-U.KALKSTEIN	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	2,5
634	KREIDE	0,0	-	0,0	-	0,0	0,9
639	SONST.KOHMINERALIEN	5,0	1,3	6,3	1,4	7,7	99,2
641	ZEMENT	-	-	-	0,0	0,0	4,2
642	KALK	0,2	-	0,2	-	0,2	0,4
650	GIPS	-	-	-	-	-	0,3
691	STEINERZGN.	1,9	0,0	1,9	-	1,9	115,9
692	KERAM.-BAUSTOFFE	5,0	0,1	5,0	0,3	5,3	40,6
712	ROPHOSPHATE	-	-	-	-	-	0,7
713	KALIROSALZE	-	-	-	-	-	0,1
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	-	-	0,1
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	0,0
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,0	0,3	0,3	0,0	0,4	10,5
							8,4

*) SIEHE ERLAERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6-2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6-2-2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH- D. BUNDESGEBIETES VERSAND	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR	
						BEFOERDERG. IN INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	0,1
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	0,2
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	3,4
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	0,0
819	SONST. CHEM.-GRUNDST.						
	ANORG.-GRUNDSTOFFE	55,1	4,8	59,8	2,6	62,5	55,2
	ORG.-GRUNDSTOFFE	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	8,8
	RADIOAKTIVE STOFFE	34,0	50,7	84,7	18,4	103,1	51,5
820	ALUMINIUMOXID	0,1	0,1	0,3	-	0,3	-
831	BENZOL	-	-	-	-	-	0,1
839	TEER, PECH U. AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	1,6
841	ZELLSTOFF	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	-
842	ALTPAPIER	-	-	-	0,1	0,1	0,1
891	KUNSTSTOFFE	50,2	26,2	76,4	14,5	91,0	34,5
892	FARBEN, GERBSTOFFE	31,2	16,0	47,2	10,2	57,4	31,7
893	PHARMAZ.-ERZGN. U. AE.						
	PHARMAZ.-ERZG.	380,4	183,8	564,2	191,3	755,5	365,6
	REINIGUNGSM.-U. AE.	33,5	17,2	50,7	13,9	64,6	28,5
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	12,3	5,0	17,3	2,3	19,6	14,2
895	STAERKE, KLEBER	23,6	5,7	29,3	4,6	34,0	27,5
896	SONST. CHEM.-ERZGN.	938,0	186,3	1 124,4	140,1	1 264,4	809,8
910	FAHRZEUGE						
	KRAFTFAHRZEUGE	888,8	376,2	1 265,1	212,4	1 477,5	899,3
	LUFTFAHRZEUGE	136,6	141,9	278,5	56,3	334,8	145,8
	WASSERFAHRZEUGE	139,1	31,8	171,0	86,2	257,1	78,6
	SONST.-FAHRZEUGE	2,3	5,4	7,8	6,2	13,9	7,4
920	LANDMASCHINEN	11,6	42,2	53,8	17,5	71,3	22,9
931	ELEKTROERZGN.						
	ELEKTR.-MASCHINEN	79,7	116,7	196,5	27,7	224,2	83,0
	draht, kabel, isol.	15,7	8,0	23,7	5,9	29,6	11,4
	NACHRICHTENGERAETE	415,6	189,6	605,1	115,3	720,4	397,4
	ELEKTR.-HAUSHALTGER.	10,6	5,5	16,1	11,6	27,7	5,7
	ELEKTROMED.-APPARATE	39,9	30,4	70,3	18,4	88,6	37,8
	SONST.-ELEKTROERZGN.	1 357,4	1 182,4	2 539,8	517,8	3 057,6	1 178,5
939	SONST. MASCHINEN ANG.						
	BUEROMASCHINEN	370,2	901,8	1 271,9	398,1	1 670,0	1 126,8
	MET.-BEARB.-MASCHIN.	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR	13,1	7,6	20,6	2,4	23,0	7,7
	FLUGZEUGMOTOREN	15,9	36,9	52,8	18,7	71,5	39,5
	SONST.-N.EL. MOTOREN	73,5	20,3	93,8	12,7	106,4	63,8
	SONST.-N.EL. MASCH.-AN	3 481,5	814,4	4 295,9	827,5	5 123,4	2 639,1
941	BAUTEILE A. METALL	47,1	0,7	47,9	7,1	55,0	33,1
949	EBM-WAREN						
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	18,8	4,9	23,7	4,0	27,7	15,1
	NAEGEL, SCHRAUBEN	15,6	6,8	22,5	3,3	25,8	10,2
	WERKZEUGE	79,9	40,6	120,5	51,8	172,3	70,0
	SCHNEIDWAREN	5,5	4,2	9,8	1,9	11,7	4,4
	UEBR.-EBM-WAREN	63,2	52,6	115,8	31,7	147,5	53,1
951	GLAS	7,6	2,6	10,2	1,3	11,4	5,0
952	GLAS-U.A. MIN. ERZGN.						
	GLASWAREN	20,8	11,1	32,0	4,5	36,5	17,0
	FEINKERAM.-ERZGN.	22,9	7,7	30,5	4,3	34,8	10,1
	PERLEN, EDELSTEINE	3,2	6,2	9,3	5,6	14,9	3,2
	SONST. MIN. ERZGN.	14,5	15,1	29,6	11,8	41,3	15,5
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL						
	LEDER, LEDERWAREN	11,3	219,1	230,4	145,5	375,9	178,0
	ZUGER, PELZFELLE	16,5	23,5	39,9	28,4	68,3	13,3
962	GARNE, GEWEBE U. AE.						
	TEPPICHE	11,6	454,6	466,3	91,0	557,2	178,6
	GEWEBE	73,5	146,1	219,6	45,2	264,8	103,6
	GARNE, GEWEBE U. AE.	265,7	242,5	508,3	81,4	589,7	203,8
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE						
	BEKLEIDUNG	231,2	1 508,6	1 739,8	415,2	2 155,0	1 060,5
	SCHUHE	165,3	105,3	270,6	213,3	483,9	292,7
	REISEARTIKEL	3,6	30,2	33,8	10,2	44,0	14,5
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	25,5	21,6	47,1	11,7	58,8	14,9
972	PAPIER, PAPPE	6,4	2,4	8,8	10,4	19,2	8,8
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	22,6	29,6	52,2	8,1	60,3	21,2
974	DRUCKEREIERZGN.	1 029,1	590,5	1 619,6	265,5	1 885,1	627,3
975	MOEBEL	10,0	5,1	15,2	6,9	22,1	12,3
976	HOLZ-U. KORKWAREN	13,5	15,4	28,9	2,8	31,6	19,1
979	SONST. FERTIGWAREN						
	FEINMECH., OPT.-ERZGN.	344,2	233,2	577,4	210,3	787,7	337,5
	FOTOCHEM.-ERZGN.	13,8	11,5	25,3	14,5	39,9	12,3
	KINOFILME	45,6	46,6	92,2	22,7	114,9	21,2
	UHREN	54,8	47,3	102,0	40,2	142,2	50,8
	MUSIKINSTRUMENTE	53,6	116,7	170,4	67,6	237,9	111,1
	SPORTART., SPIELWAR.	52,2	83,6	135,9	60,1	196,0	86,1

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSER- D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR DURCHGANGS- DURCHGANGS- VERSAND EMPFANG		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BEFÖRDERG. DAR- IN BERICHTSMONAT JANUAR BIS JULI MIT BEFÖRDERG. DAR- IN BEFÖRDERG. DAR- IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI INSGESAMT FRACHTERN	
		VERKEHR	UMLADUNGEN	VERKEHR	UMLADUNGEN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
	KUNSTGEGENSTAENDE SCHMUCK-, GOLDWAREN SONST. FERTIGWAREN	11,6 7,6 479,9	13,6 12,7 465,3	25,2 20,3 945,2	7,1 16,2 342,6	32,3 36,6 1 287,8	14,0 4,9 524,4	243,3 266,9 10 226,6	97,6 96,5 4 672,9
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	24,6	2,8	27,4	5,4	32,8	28,1	123,3	93,4
992	GEBR., BAUGERAETE U.A.	2,1	1,8	3,9	8,5	12,4	9,7	252,8	213,4
993	UMZUGSGUT	36,8	27,3	64,1	37,8	102,0	55,1	548,8	231,8
994	GOLD, MUENZEN	3,7	74,3	78,0	6,1	84,0	62,5	967,0	702,1
999	SAMMELGUETER U.A. DIPLOMATENGUT GESCHENKARTIKEL PERS-EFFEKTEN BEHAELTERSENDUNGEN WARENPROBEN SONST. SAMMELGUT TRANSPORTGUETER ANG DIENSTGUT	45,5 78,7 168,5 17,4 28,6 3 448,7 943,5 1 217,8	39,2 2,8 521,6 7,1 54,6 2 115,2 1 355,6 567,9	84,6 81,5 690,1 24,5 83,0 5 563,9 2 299,1 1 785,7	97,7 2,0 396,8 2,9 20,4 733,7 220,1 76,7	182,4 83,5 1 087,0 27,4 103,4 6 297,5 2 519,1 1 862,4	45,9 78,0 478,3 26,2 26,7 3 727,3 1 898,7 704,3	1 329,5 264,6 5 751,6 241,0 894,8 40 743,8 13 911,9 12 301,0	290,4 208,8 2 395,7 158,7 219,0 24 075,9 10 115,5 4 542,0
	ZUSAMMEN	18 546,0	15 791,7	34 337,7	7 494,0	41 831,7	20 786,1	327 760,4	179 320,4
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 961,2	1 097,0	23 624,8	8 465,9
	INSGESAMT	18 546,0	15 791,7	34 337,7	7 494,0	44 792,9	21 883,1	351 385,2	187 786,3

*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETTERVERKEHR JULI 1980

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR- IN FRACHTERN
HAMBURG	-	-	-	22,3	11,4	336,4	11,9	1,8	20,7	51,5	1,1	457,1	9,5
HANNOVER	-	-	-	0,0	0,1	179,1	10,0	-	6,6	36,7	-	232,5	-
BREMEN	-	-	-	-	-	95,1	0,8	-	0,6	3,0	-	99,4	-
DUESSELDORF	36,1	-	0,0	-	-	270,9	12,0	4,2	66,6	77,5	0,0	467,3	1,5
KOELN/BONN	24,0	0,8	-	-	-	77,0	2,0	1,4	8,6	27,8	-	141,5	-
FRANKFURT	724,3	267,1	222,0	486,1	168,8	-	468,2	263,0	407,9	311,1	17,0	3 335,5	95,2
STUTTGART	15,5	3,0	2,0	10,2	1,3	273,4	-	-	7,3	37,4	0,1	350,3	-
NUERNBERG	0,9	-	-	1,1	0,3	111,6	-	-	-	9,3	-	123,3	-
MUENCHEN	31,2	11,4	4,4	47,8	13,5	248,4	10,7	3,0	-	67,5	-	437,8	-
BERLIN(WEST)	30,6	10,0	3,4	25,9	12,1	163,3	11,3	9,6	22,9	-	0,2	289,3	83,6
SONST. FLUGPL.	19,4	-	-	-	-	2,3	40,2	-	0,9	0,0	-	62,9	60,5
INSGESAMT	881,9	292,3	231,8	593,4	207,4	1 757,6	567,2	283,0	542,1	621,8	18,4	5 996,8	250,3
DARUNTEN IN FRACHTERN	20,8	-	-	-	-	93,1	40,2	-	1,8	94,4	0,0	250,3	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR- IN FRACHTERN
FINNLAND	18,3	-	-	9,3	-	122,7	-	-	-	-	-	150,3	48,5
SCHWEDEN	6,7	-	-	5,8	-	225,9	-	-	9,2	-	-	247,7	155,8
NORWEGEN	11,9	-	-	-	-	96,1	-	-	-	-	-	107,9	60,4
DAENEMARK	19,8	2,9	-	20,9	-	331,3	76,5	-	13,5	-	-	464,8	333,3
GR. BRITANN	68,3	24,4	14,5	213,8	30,2	1 406,8	62,2	6,9	80,1	18,0	-	1 925,2	923,2
IRLAND	1,2	-	-	22,5	-	117,7	-	-	0,1	-	-	141,4	91,2
ISLAND	-	-	-	0,0	-	1,3	-	-	-	-	-	1,4	-
NIEDERLANDE	38,5	96,6	7,3	1,9	-	175,1	80,6	-	44,6	-	-	444,6	177,2
BELGIEN	6,6	-	-	2,0	4,3	301,5	68,0	-	106,8	-	-	489,1	193,6
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	8,7	-
FRANKREICH	32,7	9,8	-	45,4	10,3	377,1	15,2	-	88,5	11,5	-	590,4	67,8
SPANIEN	16,1	-	-	44,3	7,6	811,4	17,5	-	15,5	-	-	912,3	511,3
PORTUGAL	-	-	-	10,2	-	169,8	1,5	-	-	-	-	181,5	16,6
MALTA	-	-	-	-	-	13,4	-	-	0,4	-	-	13,9	-
SCHWEIZ	31,3	-	-	47,0	22,8	583,8	65,6	-	53,6	11,8	-	815,9	273,1
OESTERREICH	7,5	-	-	37,5	-	482,2	23,8	-	42,6	-	-	593,5	1,4
ITALIEN	28,1	-	-	53,8	17,5	892,3	24,3	-	39,8	-	-	1 055,9	457,0
GRIECHENLAND	-	-	-	67,3	-	321,4	53,4	-	15,1	-	-	457,1	0,9
TUERKEI	-	-	-	4,2	-	140,8	-	-	16,1	-	-	161,1	3,6
JUGOSLAWIEN	-	-	-	1,4	-	169,4	3,4	-	31,9	-	-	206,1	69,9
UNGARN	-	-	-	1,2	-	80,9	-	-	4,4	-	-	86,5	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	54,2	-	-	-	-	-	54,2	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	38,9	-	-	6,7	-	-	45,7	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	30,1	-	-	2,2	-	-	32,3	-
POLEN	0,7	-	-	-	1,4	84,3	-	-	-	-	-	86,4	0,3
SOWJETUNION	2,5	-	-	0,0	-	132,0	-	-	0,1	-	-	134,7	0,3
EUROPA ZUS.	290,2	133,7	21,7	588,5	94,0	7 169,2	491,8	6,9	571,3	41,3	-	9 408,7	3 385,2
LIBYEN	-	-	-	-	-	71,6	-	-	-	-	-	71,6	28,0
TUNESIEN	-	-	-	2,3	-	136,2	-	-	1,3	-	-	139,8	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	109,8	-	-	-	-	-	119,8	82,4
MAROKKO	-	-	-	0,2	-	33,5	-	-	-	-	-	33,7	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	16,5	16,5
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	7,2	-	-	-	-	-	7,2	-
GHANA	-	-	-	-	-	20,0	-	-	-	-	-	20,0	-
NIGERIA	-	-	-	0,4	353,7	113,5	-	-	55,6	-	-	523,1	446,9
ZAIRE	-	-	-	-	-	-	-	-	34,6	-	-	34,6	34,6
AEGYPTEN	-	-	-	-	36,7	275,5	-	-	2,1	-	-	316,3	79,3
SUDAN	-	-	-	-	-	164,0	-	-	-	-	-	164,0	128,8
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	234,3	-	-	-	-	-	234,3	213,3
SOMALIA	-	-	-	-	-	74,0	-	-	-	-	-	74,0	74,0
KENIA	-	-	-	-	-	273,6	-	-	-	-	-	273,6	216,9
BURUNDI	-	-	-	-	-	147,6	-	-	-	-	-	147,6	147,6
TANSANIA	-	-	-	-	-	12,9	-	-	-	-	-	12,9	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	30,9	-	-	-	-	-	30,9	22,3
MAURITIUS	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	2,9	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	694,6	-	-	-	-	-	694,6	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	1,8	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	2,9	390,4	2 420,4	-	-	93,6	-	-	2 907,3	1 490,6
KANADA	-	-	-	-	-	420,5	-	-	-	-	-	420,5	107,5
VER STAAT O	22,4	-	-	69,1	-	5 813,4	-	-	37,4	0,0	-	5 942,3	4 745,9
VER STAAT W	2,5	-	-	-	-	354,5	-	-	-	-	-	357,0	7,9
MEXIKO	-	-	-	-	-	114,2	-	-	-	-	-	114,2	-
GUATEMALA	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	4,9	-
BAHAMAS	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	6,5	-
PANAMA	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
JAMAIKA	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR	NUE						
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	-	1,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	77,1	-	-	-	-	-	-	77,1	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	589,7	-	-	-	-	-	-	589,7	442,4
PARAGUAY	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	-	3,6	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	-	21,9	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	207,2	-	-	-	-	-	-	207,2	18,7
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	177,1	-	-	-	-	-	-	177,1	68,4
ECUADOR	-	-	-	-	-	35,8	-	-	-	-	-	-	35,8	-
PEPÜ	-	-	-	-	-	79,4	-	-	-	-	-	-	79,4	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	24,6	-	-	-	-	-	-	24,6	-
CHILE	-	-	-	-	-	73,6	-	-	-	-	-	-	73,6	1,9
AMERIKA ZUS.	24,9	-	-	69,1	-	8 008,9	-	-	37,4	0,0	-	8 140,4	5 392,8	
ZYPERN	-	-	-	-	0,0	-	5,8	-	0,1	-	-	-	6,0	-
LIBANON	-	-	-	-	-	457,1	-	-	-	-	-	-	457,1	442,4
ISRAEL	-	-	-	-	-	705,0	-	-	9,3	-	-	-	714,2	535,1
JORDANIEN	-	-	-	-	-	67,9	-	-	0,2	-	-	-	68,0	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	45,1	-	-	26,1	-	-	-	71,2	-
IRAK	-	-	-	-	-	280,9	-	-	1,3	-	-	-	282,2	10,3
IRAN	-	-	-	-	-	146,6	-	-	-	-	-	-	146,6	20,0
KUWAIT	-	-	-	-	-	181,1	-	-	-	-	-	-	181,1	126,1
BAHRAIN	-	-	-	-	-	18,0	-	-	-	-	-	-	18,0	-
KATAR	-	-	-	-	-	-	-	-	9,1	-	-	-	9,1	9,1
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	55,7	873,8	-	-	-	-	-	-	929,5	784,7
OMAN	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	7,4	7,4
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	394,4	-	-	21,0	-	-	-	415,4	381,1
PAKISTAN	-	-	-	-	-	161,7	-	-	-	-	-	-	161,7	73,8
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	16,2	-	-	-	-	-	-	16,2	16,2
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	79,9	-	-	-	-	-	-	79,9	-
INDIEN	-	-	-	-	-	265,8	-	-	-	-	-	-	265,8	149,2
SRI LANKA	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	2,4	-
BIRMA	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	10,0	10,0
THAILAND	-	-	-	-	-	106,4	-	-	-	-	-	-	106,4	26,7
VIETNAM	-	-	-	-	-	24,3	-	-	-	-	-	-	24,3	24,3
MALAYSIA	-	-	-	-	-	40,9	-	-	-	-	-	-	40,9	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	301,8	-	-	-	-	-	-	301,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	54,4	-	-	-	-	-	-	54,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	111,4	-	-	-	-	-	-	111,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	276,8	-	-	-	-	-	-	276,8	80,0
JAPAN	60,7	-	-	-	-	808,1	-	-	-	-	-	-	868,8	381,3
KOREA,S-	-	-	-	-	-	34,7	-	-	-	-	-	-	34,7	34,7
CHINA VR	-	-	-	-	-	21,0	-	-	-	-	-	-	21,0	-
ASIEN ZUS.	60,7	-	-	0,0	55,7	5 498,9	-	-	67,0	-	-	-	5 682,4	3 112,3
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	163,9	-	-	-	-	-	-	163,9	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	163,9	-	-	-	-	-	-	163,9	-
INSGESAMT	375,9	133,7	21,7	660,5	540,1	23 261,3	491,8	6,9	769,3	41,3	-	26 302,6	13 380,9	
DARUNTER IN FRACHTERN	0,4	96,6	-	64,7	452,6	12 498,4	147,9	-	120,3	-	-	-	13 380,9	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
					CGN	FRA	STR	NUE						
FINNLAND	9,0	-	-	0,4	-	48,9	-	-	-	-	-	-	58,3	32,8
SCHWEDEN	9,6	-	-	6,5	-	227,2	-	-	-	-	-	-	243,2	212,1
NORWEGEN	6,3	-	-	-	-	24,4	-	-	1,5	-	-	-	32,1	18,2
DAENEMARK	21,4	3,3	-	22,2	-	273,3	40,0	-	12,1	-	-	-	372,4	274,7
GR BRITANN	112,9	20,6	16,0	318,3	47,5	1 253,1	41,6	5,8	61,1	16,1	-	-	1 892,9	1 103,7
IRLAND	0,6	-	-	18,1	-	71,6	-	-	2,1	-	-	-	92,4	50,7
ISLAND	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-
NIEDERLANDE	49,2	28,3	5,0	10,3	-	311,0	36,3	-	29,6	-	-	-	469,6	124,5
BELGTEN	13,0	-	-	6,4	2,3	203,6	42,3	-	43,3	-	-	-	310,8	109,5
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,3	-	-	-	-	-	-	6,3	-
FRANKREICH	28,2	3,1	-	49,6	9,6	331,9	15,3	-	47,1	27,2	-	-	512,1	110,6
SPANIEN	0,5	-	-	23,0	5,1	406,8	8,9	-	15,6	-	-	-	459,9	274,6
PORTUGAL	-	-	-	5,2	-	64,9	1,5	-	-	-	-	-	71,5	5,0
MALTA	-	-	-	-	-	9,5	-	-	1,9	-	-	-	11,4	-
SCHWEIZ	36,1	-	-	51,9	17,0	378,6	44,4	-	124,4	5,4	-	-	657,7	239,8
OESTERREICH	1,4	0,6	-	8,4	-	177,0	4,6	-	21,5	-	-	-	213,3	0,6
ITALIEN	31,8	-	-	34,4	10,6	578,2	23,8	-	54,1	-	-	-	732,9	264,1
GRIECHENLAND	-	-	-	127,1	-	216,4	32,4	-	45,4	-	-	-	421,2	0,0
TUERKEI	-	-	-	33,2	-	401,4	-	-	111,7	-	-	-	546,3	-
JUGOSLAWIEN	0,1	-	-	0,7	0,4	175,9	0,2	-	17,3	-	-	-	194,5	41,0
UNGARN	-	-	-	1,0	-	40,8	-	-	1,0	-	-	-	42,9	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETTERVERKEHR JULI 1980

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBieten AUSSENHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

von Strecken- herkunftsland	ham	haj	bre	dus	nach cgN	streckenzielflugplatz fra	str	nue	muc	ber	ueb	INSGESAMT	PAR- in frachtern
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	16,4	-	-	-	-	-	16,4	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	16,3	-	-	0,2	-	-	16,4	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	5,3	-	-	0,0	-	-	5,4	-
POLEN	2,5	-	-	-	0,6	20,8	-	-	-	-	-	23,9	-
SOWJETUNION	0,5	-	-	-	-	63,9	-	-	3,0	-	-	67,4	1,8
EUROPA ZUS.	323,0	55,8	21,0	716,5	93,1	5 323,7	290,9	5,8	592,8	48,7	-	7 471,2	2 863,7
LIBYEN	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	9,8	-
TUNESIEN	-	-	-	8,5	-	83,2	-	-	6,0	-	-	97,8	5,5
ALGERIEN	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	27,7	23,7
MAROKKO	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-	-	24,0	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	18,5	-	-	-	-	-	18,5	18,5
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	-	32,0	-	-	-	-	-	32,0	29,5
GHANA	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	-
NIGERIA	-	-	-	0,0	-	75,5	-	-	-	-	-	75,5	9,5
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	167,3	-	-	6,6	-	-	173,9	17,3
SUDAN	-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	5,9	-
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	18,0	-	-	-	-	-	18,0	8,1
KENIA	-	-	-	-	8,6	363,0	-	-	6,9	-	-	378,5	121,9
TANSANIA	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	22,7	-	-	-	-	-	22,7	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	292,4	-	-	-	-	-	292,4	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	8,5	8,6	1 158,5	-	-	19,5	-	-	1 195,1	234,1
KANADA	-	-	-	-	-	558,6	-	-	-	-	-	558,6	111,8
VER STAAT O	103,2	-	-	141,7	-	6 513,0	-	-	154,0	0,0	-	6 912,0	4 614,4
VER STAAT W	0,0	-	-	-	-	790,0	-	-	-	-	-	790,0	3,1
MEXIKO	-	-	-	-	-	56,4	-	-	-	-	-	56,4	-
GUATEMALA	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	4,1	-
BAHAMAS	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
PANAMA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
JAMAIKA	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
CURACAO	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
KURA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	37,3	-	-	-	-	-	37,3	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	485,9	-	-	-	-	-	485,9	330,6
PARAGUAY	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	4,2	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	160,4	-	-	-	-	-	160,4	9,7
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	185,2	-	-	-	-	-	185,2	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	24,3	-	-	-	-	-	24,3	-
PERU	-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	33,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	31,8	-	-	-	-	-	31,8	-
CHILE	-	-	-	-	-	13,8	-	-	-	-	-	13,8	-
AMERIKA ZUS.	103,2	-	-	141,7	-	8 901,6	-	-	154,0	0,0	-	9 300,6	5 069,6
ZYPERN	37,0	-	-	1,6	35,5	255,4	-	-	0,4	-	-	330,0	322,5
LIBANON	-	-	-	-	-	218,3	-	-	-	-	-	218,3	209,8
ISRAEL	-	-	-	-	-	182,1	-	-	25,2	-	-	207,3	73,1
JORDANIEN	-	-	-	-	-	32,9	-	-	0,7	-	-	33,6	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	25,1	-	-	19,3	-	-	44,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	55,3	-	-	2,4	-	-	57,7	-
IRAN	-	-	-	-	-	123,4	-	-	-	-	-	123,4	-
KUWAIT	-	-	-	-	-	50,7	-	-	-	-	-	50,7	2,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	10,4	-
SAUDI-Arab	-	-	-	-	-	190,5	-	-	-	-	-	190,5	107,1
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	23,4	-	-	-	-	-	23,4	1,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	407,8	-	-	-	-	-	407,8	214,0
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	115,4	-	-	-	-	-	115,4	-
INDIEN	-	-	-	-	-	1 001,4	-	-	-	-	-	1 001,4	636,8
SRI LANKA	-	-	-	-	-	10,7	-	-	27,5	-	-	10,7	0,1
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,5	27,5
THAILAND	-	-	-	-	-	286,1	-	-	-	-	-	286,1	93,1
VIETNAM	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	4,2	4,2
MALAYSIA	-	-	-	-	-	37,8	-	-	-	-	-	37,8	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	378,7	-	-	-	-	-	378,7	7,7
INDONESIEN	-	-	-	-	-	20,6	-	-	-	-	-	20,6	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	44,3	-	-	-	-	-	44,3	-
HONGKONG	-	-	-	-	50,1	244,4	-	-	-	-	-	294,5	184,3
JAPAN	157,8	-	-	-	-	1 131,6	-	-	-	-	-	1 289,4	528,4
KOREA,S-	31,0	28,0	-	-	-	54,4	-	-	-	-	-	113,3	113,3
CHINA VR	-	-	-	-	-	14,9	-	-	-	-	-	14,9	-
ASTEN ZUS.	225,8	28,0	-	1,6	85,6	4 919,7	-	-	75,5	-	-	5 336,3	2 525,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	56,5	-	-	-	-	-	56,5	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	56,5	-	-	-	-	-	56,5	-
INSGESAMT	652,0	83,8	21,0	868,3	187,3	20 360,1	290,9	5,8	841,9	48,7	-	23 359,8	10 693,4
DAPUNTER IN FRACHTERN	122,8	57,0	-	121,8	97,1	10 203,6	61,9	-	29,2	-	-	10 693,4	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGERIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	RFR	UFB	INSGESAMT
FINNLAND	14,5	3,5	1,3	12,6	1,8	60,0	6,0	0,7	8,4	0,6	-	109,5
SCHWEDEN	8,9	6,6	0,2	15,1	5,3	78,7	17,5	0,8	14,5	0,9	-	148,4
NORWEGEN	7,0	4,0	0,5	9,9	3,3	35,8	10,1	0,1	10,2	0,8	-	81,5
DAENEMARK	6,9	1,6	0,0	5,9	2,1	36,2	29,0	0,4	7,7	1,8	-	91,7
GR BRITANN	47,4	32,6	13,0	204,7	27,2	515,1	105,4	11,3	73,9	18,0	0,1	1 048,8
IRLAND	4,9	1,8	1,9	19,5	0,9	48,0	3,2	0,2	2,9	0,3	0,3	83,5
ISLAND	0,5	0,6	-	1,0	0,4	3,4	0,8	0,0	0,6	0,1	-	7,5
NIEDERLANDE	13,9	1,4	1,4	0,8	1,2	25,4	21,5	0,2	15,9	1,9	0,0	83,7
BFLGIEN	3,6	1,1	1,7	0,3	2,0	51,6	27,1	1,7	21,8	3,4	-	114,4
LUXEMBURG	1,2	0,1	0,0	0,0	0,0	1,4	-	-	0,3	0,0	-	3,1
FRANKREICH	35,4	16,6	3,4	21,7	15,4	103,5	28,2	6,6	87,6	7,9	-	324,3
SPANIEN	50,1	15,2	2,8	57,7	21,9	372,6	58,3	11,6	38,7	1,8	14,1	644,7
PORTUGAL	7,2	5,4	1,7	9,8	1,8	83,1	5,4	0,7	4,7	0,3	-	119,9
MALTA	0,8	0,1	0,7	1,8	1,8	10,9	1,4	0,1	1,2	0,0	0,0	19,0
GIBRALTAR	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,2	0,1	-	0,1	-	-	0,7
SCHWEIZ	16,0	1,4	2,1	31,8	8,9	103,7	36,3	0,4	19,4	12,0	-	232,0
OESTERREICH	11,7	4,5	1,1	27,3	3,8	130,8	22,6	1,2	20,4	3,8	-	227,1
ITALIEN	33,8	15,9	3,8	58,1	18,9	248,7	43,8	13,7	44,8	3,4	-	484,8
GRIECHENLAND	10,3	2,0	2,2	44,1	2,7	141,8	39,2	1,8	19,7	1,3	-	264,9
TUERKEI	16,7	1,9	0,8	5,6	1,7	60,9	6,1	1,1	10,8	1,0	0,1	86,6
JUGOSLAWIEN	6,4	3,6	2,1	9,1	2,1	57,8	7,8	1,6	23,6	0,2	-	116,3
UNGARN	3,4	1,4	0,5	2,5	0,6	38,3	3,9	1,6	8,9	0,1	-	61,3
ALBANIEN	0,1	-	0,0	-	0,0	0,3	-	-	0,1	0,0	-	0,6
TSCHECHOSLOW	1,0	0,6	0,2	0,9	2,0	16,2	1,2	0,7	1,4	-	-	24,3
RUMAENIEN	1,2	0,0	0,5	1,6	1,4	19,5	0,7	1,1	3,9	0,1	-	30,0
BULGARIEN	1,4	0,4	0,2	1,1	0,4	15,3	2,0	1,2	0,9	0,0	-	22,9
POLEN	2,8	1,9	0,8	2,5	2,7	41,6	1,2	1,3	5,1	0,9	-	60,6
SOWJETUNION	6,8	1,5	0,6	2,5	1,4	46,5	1,8	0,9	3,1	0,4	-	65,5
EUROPA ZUS.	314,0	125,7	43,6	547,8	131,7	2 327,2	480,6	61,0	452,5	61,3	14,4	4 559,8
LIBYEN	0,4	0,7	1,1	13,5	2,4	28,9	1,8	4,2	7,2	0,0	-	60,3
TUNESIEN	1,8	4,4	0,6	4,1	1,7	45,1	1,8	5,0	4,0	1,8	-	70,4
ALGERIEN	1,8	2,7	1,1	9,0	1,3	91,2	5,1	2,0	6,7	0,9	0,4	122,2
MAROKKO	1,5	1,6	0,0	1,6	1,2	17,9	1,1	1,8	2,2	0,6	-	29,5
MAUPETANIEN	-	0,0	-	-	0,0	0,5	-	-	-	-	-	0,6
MALI	0,0	-	-	0,1	0,0	0,7	0,0	-	0,2	-	-	1,0
SENEGAL	0,5	0,4	0,2	0,1	0,2	2,9	0,7	0,0	0,3	-	-	5,5
GAMBIA	0,0	0,0	-	0,4	0,0	0,7	0,0	-	0,1	-	-	1,2
GUIN.-BISSAU	0,1	0,2	-	0,0	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,6
GUINEA REP	-	-	0,1	-	0,1	0,7	0,0	-	0,3	-	-	1,1
SIERRA LEONE	0,2	0,2	0,0	-	0,0	1,1	1,3	-	0,8	-	-	3,5
LIBERIA	1,5	0,2	0,0	4,8	0,1	1,3	0,1	-	0,2	0,0	-	8,2
ELFENBEIN-K	1,2	0,2	0,1	0,4	0,7	3,2	1,1	0,4	0,2	-	-	7,5
OBERVOLTA	0,0	-	-	0,4	0,0	0,8	0,1	-	0,1	-	-	1,4
NIGER	-	0,0	-	0,0	-	0,7	0,0	-	0,2	-	-	0,9
GHANA	1,0	0,2	1,5	1,0	0,7	7,8	0,2	0,1	0,6	0,2	-	13,3
TOGO	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,9	-	-	0,5	0,1	-	1,9
BENIN	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	-	0,0	-	0,0	0,7
NIGERIA	4,9	6,5	2,5	0,7	355,4	62,7	1,1	0,3	57,6	0,4	-	492,1
KAMERUN	0,6	0,0	0,5	0,1	0,2	1,6	0,1	-	0,0	0,0	-	5,1
ZENT AF REP	0,3	-	-	0,1	0,0	0,5	0,0	-	0,0	0,0	-	1,0
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
GABUN	0,0	0,1	0,3	0,0	0,1	0,3	0,0	0,0	0,6	-	-	1,4
KONGO VR	0,5	0,4	0,1	0,0	-	0,5	-	-	0,1	-	-	1,5
ZAIRE	0,2	0,0	0,0	0,2	0,3	1,5	1,2	0,0	43,4	0,1	-	46,9
ANGOLA	0,6	0,1	0,0	1,1	0,1	1,2	0,2	-	1,0	-	-	4,3
AEGYPTEN	5,2	1,9	2,5	2,3	39,6	134,9	7,0	1,1	3,0	0,6	0,0	204,1
SUDAN	0,1	0,1	0,2	1,3	0,8	144,9	0,4	0,0	0,6	0,0	-	147,5
DSCHIBUTI	0,4	-	-	0,2	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,5
AETHIOPIEN	1,4	1,5	0,1	2,1	1,6	148,6	1,7	0,6	0,6	0,1	-	158,3
SOMALIA	2,0	0,2	0,0	0,1	0,1	77,2	0,0	-	0,2	-	-	79,8

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETTERVERKEHR JULI 1980

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBieten AUSSENHALB DES BUNDESGBEITES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	BUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
UGANDA	-	0,1	-	0,0	-	0,6	0,1	0,0	0,1	-	-	0,9
KENIA	0,4	0,3	1,2	0,6	1,4	234,2	0,3	0,2	0,6	0,1	-	239,3
RUANDA	-	0,0	0,0	0,1	0,2	0,3	0,1	-	0,0	0,1	-	0,7
BURUNDI	-	-	0,0	-	0,0	139,6	0,0	-	0,0	-	-	139,7
TANSANIA	0,5	0,3	0,7	0,2	0,4	7,9	0,4	0,0	0,7	0,0	-	11,1
SAMBIA	23,5	0,0	0,0	5,0	6,1	62,7	6,6	-	1,2	0,0	0,0	105,2
MALAWI	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,5	0,2	0,0	0,6	0,1	-	1,8
MOSAMBIK	0,2	-	-	-	-	0,3	0,0	-	0,1	0,1	-	0,8
MADAGASKAR	0,3	-	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,1	0,1	0,0	-	1,0
REUNION	0,3	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-	-	0,7
RHODESIEN	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1,4	0,2	0,1	0,1	0,0	-	2,3
MAURITIUS	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	1,2	0,0	-	0,1	-	-	1,6
SUEDAFRIKA	9,5	1,8	2,2	7,2	7,5	307,5	17,6	7,2	39,5	1,6	-	401,5
SEYCHELLEN	0,1	-	-	-	-	0,6	-	-	0,1	-	-	0,8
AFRIKA ZUS.	61,9	24,6	15,4	61,9	422,8	1 536,3	50,6	23,0	176,0	6,8	0,4	2 379,7
KANADA	22,5	13,0	2,9	14,9	1,3	239,7	21,4	0,6	14,6	1,2	0,0	332,0
VER STAAT O	209,9	82,8	19,7	452,5	46,3	3 229,3	305,9	97,2	262,2	38,6	0,0	4 744,5
VER STAAT W	19,9	11,9	1,9	8,4	5,1	326,9	46,1	15,0	32,3	15,7	0,0	483,3
MEXIKO	4,8	23,7	0,2	2,6	1,2	57,0	10,9	0,4	9,7	0,4	-	110,9
GUATEMALA	0,3	0,0	0,0	5,6	0,0	4,4	0,7	0,0	0,1	0,1	-	11,1
HONDURAS REP	0,1	-	0,1	0,0	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,5
BAHAMAS	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	0,1	-	0,0	-	-	2,0
BELIZE	0,5	-	0,0	0,1	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,7
EL SALVADOR	0,2	0,6	0,0	0,6	0,3	1,2	0,1	-	0,1	0,0	-	3,2
NICARAGUA	0,7	0,1	0,0	0,3	0,4	7,3	2,2	0,1	0,0	-	-	11,1
COSTA RICA	0,5	0,1	0,1	0,6	0,1	2,2	0,4	0,1	0,5	0,1	-	4,7
PANAMA	7,5	0,1	0,2	-	-	2,2	0,3	-	0,2	-	-	10,6
KANALZONE	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
JAMAika	0,4	0,0	0,3	0,0	0,4	1,7	0,0	0,0	0,0	0,1	-	3,0
HAITI REP	0,0	-	0,0	0,1	-	0,4	0,1	-	0,2	1,0	-	1,8
WESTINDIEN	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	1,3	0,1	0,0	0,6	-	-	2,3
GUADELOUPE	0,2	0,1	-	-	-	1,1	0,1	-	0,7	-	-	2,1
ARUBA	0,2	-	0,0	0,1	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,5
CURACAO	0,8	0,0	1,1	-	-	0,4	0,1	-	-	-	-	2,3
DOMINIK REP	1,6	0,0	2,4	0,3	0,3	3,4	0,4	-	0,0	0,0	-	8,5
TRINID.U-TOB	0,3	0,2	0,1	0,1	-	1,6	1,2	0,1	0,2	0,3	-	3,9
KUBA	1,7	0,6	-	2,0	1,5	5,1	1,4	0,2	0,4	0,0	-	12,9
VENEZUELA	12,9	1,0	0,2	0,9	8,6	40,5	3,0	0,2	0,4	0,3	0,0	68,0
GUYANA REP	0,2	-	-	-	0,4	0,0	-	-	0,0	-	-	0,7
SURINAM	0,3	0,4	0,0	-	-	0,1	0,1	-	1,0	-	-	1,9
GUYANA FR	0,0	0,2	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,3
BRASILIEN	15,8	6,7	1,9	13,8	10,8	398,5	15,5	5,0	8,1	1,0	-	477,1
PARAGUAY	1,2	0,0	0,1	0,0	0,1	2,2	0,3	0,0	0,0	-	-	4,0
URUGUAY	0,8	-	0,3	0,1	0,9	3,5	0,2	0,1	0,1	-	-	6,0
ARGENTINIEN	10,5	0,2	0,5	3,1	1,1	149,9	2,8	5,3	3,9	0,2	-	177,6
KOLUMBIEN	10,1	2,8	0,7	2,8	1,6	98,8	1,5	0,9	4,6	0,2	-	123,8
ECUADOR	1,6	0,7	0,2	0,6	0,8	11,7	2,0	0,1	1,3	0,0	-	19,0
PERU	3,7	0,8	0,1	1,0	1,5	21,1	0,3	0,5	0,7	0,7	-	30,5
BOLIVIEN	3,1	0,2	0,2	1,8	1,5	16,5	0,2	0,1	0,1	0,2	-	24,0
CHILE	6,5	0,4	0,5	2,8	0,8	17,4	1,0	1,2	1,3	0,1	-	31,9
AMERIKA ZUS.	338,8	146,7	33,8	515,5	85,2	4 647,4	418,3	127,3	343,6	60,1	0,1	6 716,7
ZYPERN	1,6	0,6	0,4	0,7	0,1	10,5	2,4	0,1	0,8	0,1	-	17,3
LIBANON	0,4	0,1	0,8	0,7	0,4	45,7	0,2	0,4	4,2	0,2	0,1	53,2
ISRAEL	2,8	0,8	1,5	3,3	2,6	710,8	7,7	2,9	19,5	0,3	-	752,2
JORDANIEN	1,3	1,6	0,3	2,6	0,5	42,0	1,0	0,3	0,8	0,1	-	50,4
SYRIEN	2,2	0,7	0,8	1,3	0,5	11,9	1,2	1,1	21,5	0,1	-	41,2
PAK	13,2	1,9	1,2	6,2	2,9	189,3	2,8	1,5	8,1	0,4	-	227,3
IRAN	11,6	1,0	0,2	10,4	1,1	109,4	2,0	0,4	1,2	0,0	-	137,2
KUWAIT	9,0	1,1	4,2	4,3	0,8	116,1	2,2	2,7	2,1	0,0	-	142,5
BAHRAIN	0,6	0,0	0,3	1,2	0,1	25,4	0,7	0,1	0,8	0,1	-	27,3
KATAR	0,7	0,0	0,2	0,2	0,0	20,6	0,6	0,6	10,0	0,0	-	32,9
SAUDI-Arab	43,5	20,1	20,8	20,1	64,6	448,7	24,9	14,7	33,7	1,3	0,4	692,8
JEMEN	1,4	0,2	-	0,2	0,1	4,2	0,4	-	0,1	-	-	6,7
JEMEN DEM VR	0,1	-	0,0	0,3	0,1	0,3	0,2	0,0	-	-	-	1,0
OMAN	0,3	0,0	0,1	0,7	0,1	36,1	0,2	-	0,6	-	-	38,1
V.A.EMIRATE	4,0	4,2	2,4	2,9	0,5	161,0	1,9	0,6	23,7	0,4	0,0	201,6
PAKISTAN	4,4	0,5	0,4	3,1	0,8	48,2	1,4	3,7	4,8	0,4	-	67,7
BANGLADESH	0,9	0,0	0,3	0,7	0,1	20,9	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	23,3
AFGHANISTAN	0,5	0,0	0,0	0,5	0,2	41,4	0,0	-	0,0	-	-	42,3
INDIEN	6,1	1,9	0,5	9,4	2,8	209,5	4,2	1,1	5,3	3,4	-	244,1
NEPAL	0,0	-	0,0	0,1	0,4	0,9	0,0	-	0,2	-	-	1,5
SRI LANKA	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	2,3	0,1	0,0	0,1	0,0	-	3,0
BIRMA	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	10,9	0,0	-	0,8	-	-	12,2
THAILAND	2,3	1,9	0,3	0,1	0,5	55,7	0,9	0,7	0,6	0,9	-	63,8
LAOS	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,1
VIETNAM	0,0	-	-	-	0,0	24,6	0,0	-	0,0	0,0	-	24,7
MALAYSIA	0,9	0,1	0,1	0,1	0,8	67,6	0,7	2,8	11,9	0,2	-	85,2
SINGAPUR	5,7	2,6	0,3	1,9	5,6	241,7	5,5	0,4	1,4	0,2	-	265,3
INDONESIEN	1,2	0,1	0,0	0,9	0,5	33,9	0,6	0,0	1,6	0,4	-	39,2
PHILIPPINEN	1,8	0,1	0,1	1,7	0,7	83,2	5,6	0,3	2,1	0,0	-	95,4
HONGKONG	4,1	1,0	1,0	6,1	3,2	216,8	0,9	0,1	4,0	0,5	-	237,7
CHINA, TAIWAN	4,1	0,0	0,2	5,3	0,7	46,6	1,2	0,2	1,6	0,0	0,0	60,0
JAPAN	54,7	1,8	1,8	8,0	2,4	733,1	26,9	17,6	6,3	0,8	-	853,4
KOREA,S-	3,9	0,2	0,9	1,2	0,4	29,4	1,0	0,3	0,2	0,1	-	37,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980

6-4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
KOREA, N- CHINA VR	-	0,4	0,1	-	0,8	0,4	0,7	0,1	0,0	-	-	0,4
ASIEN ZUS.	184,9	42,8	39,4	96,2	94,2	3 810,1	98,2	52,8	169,3	10,4	0,5	4 598,7
AUSTRALIEN	5,3	2,0	1,4	7,8	0,7	247,8	2,0	0,5	4,4	0,1	-	271,9
NEUSEELAND	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	17,0	1,0	0,0	0,0	-	-	18,4
OZEANIEN AM	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,3
OZEANIEN BR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,1
POLYNES FR	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1
NEUE HEBRID.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ-ZUS.	5,6	2,1	1,5	7,9	0,9	265,1	3,0	0,5	4,6	0,2	-	291,2
INSGESAMT	905,2	341,9	133,7	1 229,2	734,7	12 586,1	1 050,7	264,6	1 146,0	138,7	15,4	18 546,0

VON HERKUNTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	7,2	0,5	0,6	2,1	0,7	8,2	3,3	0,4	3,7	0,2	0,0	27,0
SCHWEDEN	9,0	2,8	1,8	10,2	2,1	28,5	4,8	3,6	3,7	0,9	0,2	67,7
NORWEGEN	4,9	0,3	2,6	0,4	1,0	2,4	1,0	0,3	1,6	0,8	-	15,3
DAENEMARK	16,9	6,1	3,4	24,5	4,1	50,1	35,6	0,6	13,7	2,1	0,0	157,1
GR. BRITANN	102,6	55,7	21,1	212,5	55,3	394,1	65,8	20,2	132,1	40,6	0,8	1 100,9
IRLAND	8,7	3,3	0,5	13,8	3,8	26,5	18,8	2,8	6,9	1,3	-	86,2
ISLAND	0,2	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,3
NIEDERLANDE	15,3	5,6	2,2	2,4	1,1	37,6	4,7	0,3	16,9	1,4	-	87,6
BELGIEN	13,4	2,0	1,1	8,2	2,1	34,0	12,9	3,2	23,2	1,7	-	101,5
LUXEMBURG	0,7	-	0,0	0,0	0,2	1,6	-	0,0	0,7	0,0	-	3,2
FRANKREICH	54,7	13,0	11,5	55,9	10,8	135,4	21,5	9,4	68,2	30,0	0,4	410,7
SPANIEN	23,7	9,7	1,8	38,6	14,3	102,5	28,6	10,0	15,1	6,9	0,4	251,6
PORTUGAL	10,5	2,1	0,9	14,8	1,0	26,7	2,6	0,3	23,2	4,2	0,1	86,3
MALTA	0,1	-	2,6	7,5	0,1	3,7	0,7	0,6	1,9	0,5	-	17,7
SCHWEIZ	13,4	1,8	2,2	12,7	8,5	68,5	13,3	1,7	40,9	6,5	-	169,7
OESTERREICH	6,9	2,3	1,4	4,7	2,2	25,4	9,8	2,5	14,8	8,6	0,1	78,8
ITALIEN	28,2	7,6	2,8	32,0	15,1	125,1	30,7	7,6	50,1	5,7	2,3	307,2
GRIECHENLAND	39,2	2,5	0,9	70,8	3,8	53,7	47,5	6,8	16,8	5,9	-	247,9
TUERKEI	21,8	33,2	20,6	74,0	42,1	116,1	5,7	15,9	32,9	59,6	0,0	422,0
JUGOSLAWIEN	0,5	1,4	1,1	1,1	1,9	95,1	3,5	3,1	13,6	4,5	-	125,9
UNGARN	0,3	0,3	0,4	1,8	1,7	20,2	1,7	0,3	1,1	0,6	-	28,6
TSCHECHOSLOW	1,1	0,1	1,1	0,3	0,6	9,7	0,6	0,0	0,8	0,0	-	14,3
RUMAENIEN	0,2	0,1	0,3	0,0	0,4	11,5	0,1	2,9	0,2	0,4	-	16,3
BULGARIEN	0,3	0,0	0,0	0,0	0,3	3,2	0,1	1,0	0,0	0,0	-	4,9
POLEN	3,0	0,2	0,2	1,4	0,8	8,3	1,7	0,2	0,7	0,6	0,0	17,0
SOVJETUNION	15,2	0,5	0,3	6,6	3,7	33,1	1,9	2,0	4,6	0,0	0,1	68,0
EUROPA ZUS.	397,9	151,2	81,4	596,3	178,0	1 421,3	316,6	95,8	487,7	183,1	4,4	3 913,6
LIBIEN	0,2	-	0,1	0,8	1,5	2,3	-	-	0,2	-	-	5,0
TUNESIEN	1,5	3,3	0,1	17,3	2,8	31,2	11,8	4,4	7,0	1,0	0,0	80,5
ALGERIEN	-	-	-	-	0,3	7,4	0,3	0,1	-	0,0	-	8,1
MAROKKO	0,6	0,5	0,2	5,5	1,0	12,8	0,8	0,1	0,6	1,3	-	23,3
MALI	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	-	-	0,2
SENEGAL	0,3	0,1	0,0	1,1	0,2	2,9	0,1	-	1,2	-	-	5,9
GAMBIA	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1
GUINEA REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	0,3	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,4
LIBERIA	0,1	0,0	-	0,7	0,0	0,3	0,3	-	0,1	-	-	1,5
ELFENBEIN-K	0,1	-	0,8	2,2	0,1	38,3	0,0	0,0	-	0,0	-	41,6
OBFRVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,1	0,1	0,0	0,0	2,7	3,0	-	-	0,2	0,3	-	6,3
TOGO	0,2	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,3
BENIN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	4,2	0,8	0,2	1,0	3,7	16,8	1,7	1,0	2,2	-	-	31,7
KAMERUN	0,0	0,1	0,2	-	0,0	0,5	0,1	-	0,2	-	-	1,1
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	0,3	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	-	3,1	-	-	3,5
ANGOLA	0,2	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	0,4
AEGYPTEN	24,6	1,5	0,3	30,4	0,3	54,9	19,5	2,2	15,7	0,2	-	149,7
SUDAN	0,3	-	0,0	0,6	1,1	1,2	0,2	-	0,2	0,0	-	3,6
DSCHIBUTI	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
AETHIOPIEN	0,3	-	-	0,1	0,2	9,0	0,0	-	-	0,6	-	10,3

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN

6 GUETTERVERKEHR JULI 1980

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES *)

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS-LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
SOMALIA	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,2
UGANDA	-	-	-	-	0,0	0,4	-	-	-	-	-	0,4
KENIA	61,9	0,6	1,0	0,5	13,5	159,9	5,9	3,0	19,1	1,5	-	266,9
BURUNDI	-	0,1	0,0	-	0,0	0,2	0,1	-	-	-	-	0,5
TANSANIA	0,1	-	0,0	-	0,1	0,5	0,1	-	-	-	-	0,7
SAMBIA	-	-	-	0,6	0,1	0,5	-	-	0,1	0,3	-	1,6
MALAWI	0,2	-	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	0,1	0,0	-	0,9
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
MADAGASKAR	-	-	-	0,0	-	0,0	-	2,0	-	-	-	2,0
RHODESIEN	0,2	0,0	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,0	5,2	0,1	0,0	6,6
MAURITIUS	8,3	-	0,0	7,5	0,0	4,0	5,6	5,9	-	-	-	31,4
SUEDAFRIKA	4,3	3,6	0,3	11,1	11,7	59,5	3,4	2,2	13,9	2,4	0,2	112,6
SEYCHELLEN	0,0	0,1	-	0,1	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,4
AFRIKA ZUS.	108,0	10,9	3,9	79,8	40,2	407,7	50,5	21,1	69,2	7,8	0,2	799,3
KANADA	45,6	15,0	9,0	24,4	24,4	233,8	26,3	11,3	27,2	3,6	2,2	422,8
VER STAAT O	264,9	80,9	31,0	298,2	60,8	3 275,2	283,6	88,9	374,1	47,9	2,4	4 811,9
VER STAAT W	39,1	19,0	11,9	49,9	15,0	476,6	99,5	26,7	109,8	22,0	0,5	877,0
MEXIKO	1,2	5,2	0,1	2,0	0,7	31,9	1,6	0,7	1,5	1,4	-	46,4
GUATEMALA	3,2	0,0	0,1	0,3	-	4,0	-	-	0,0	0,2	-	7,9
HONDURAS REP	0,0	3,1	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,4
BAHAMAS	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4
BELIZE	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,7	-	-	1,0
NICARAGUA	-	-	0,0	-	0,1	0,5	0,0	-	0,0	-	-	0,0
COSTA RICA	3,5	-	0,1	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,2
PANAMA	0,1	-	0,0	0,0	0,1	3,8	0,2	0,7	0,0	0,3	-	5,3
JAMAIKA	0,3	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1
HAITI REP	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
WESTINDIEN	0,0	0,0	-	0,2	0,0	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,3
APUBA	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,2	-	-	0,0	-	0,4	-	-	-	-	-	0,7
DOMINIK REP	0,3	0,0	0,0	-	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,4
TRINID.U.-TOB	0,0	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
KUBA	-	-	-	0,0	0,3	1,4	-	-	-	0,1	-	1,8
VENEZUEL A	3,4	1,6	0,0	0,3	0,7	2,3	0,0	1,0	0,2	0,3	-	9,7
GUYANA REP	-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	0,0	-	0,1
SURINAM	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
BRASILIEN	35,1	23,5	0,4	15,4	8,4	110,2	35,3	6,7	8,7	3,6	-	247,4
PARAGUAY	5,3	-	0,0	0,3	0,0	24,9	0,0	0,7	0,3	-	-	31,7
URUGUAY	0,0	-	0,8	13,0	0,1	6,2	7,0	-	0,0	-	-	26,9
ARGENTINIEN	2,0	0,2	0,0	7,2	1,0	42,5	0,3	2,4	1,0	0,0	-	56,8
KOLUMBIEN	8,9	-	1,0	7,7	4,6	93,4	0,1	8,8	6,1	0,7	-	131,4
ECUADOR	3,0	0,2	0,0	1,0	6,1	5,3	1,0	1,4	3,9	0,1	-	21,9
PERU	2,0	0,2	0,5	0,1	0,2	2,1	0,2	0,1	1,2	0,1	-	6,5
BOLIVIEN	0,8	0,1	0,0	3,4	1,2	3,3	1,2	0,9	0,1	-	-	11,0
CHILE	0,7	0,4	0,1	0,8	0,4	1,8	0,4	0,1	0,8	0,2	-	5,8
AMERIKA ZUS.	420,1	149,5	55,3	424,4	124,1	4 320,4	456,8	150,2	535,7	80,6	9,1	6 726,4
ZYPERN	37,6	0,0	1,4	1,7	36,3	253,7	0,1	0,7	0,7	-	-	332,1
LIBANON	3,9	0,2	-	0,2	0,7	10,1	0,6	3,6	2,3	0,1	-	21,8
ISRAEL	3,3	4,0	0,2	11,3	6,1	330,0	3,2	0,7	22,6	1,1	0,1	382,6
JORDANIEN	0,5	0,0	-	0,1	0,1	3,4	0,0	0,0	0,1	0,0	-	4,3
SYRIEN	9,4	1,4	0,5	0,0	0,6	2,0	0,1	0,1	14,4	0,8	-	29,2
IRAK	4,8	0,0	-	2,8	6,3	38,6	0,0	0,0	1,4	-	-	53,9
IRAN	26,2	0,1	0,1	3,1	9,3	22,7	4,2	0,2	30,5	1,1	0,8	98,2
KUWAIT	0,8	0,3	0,1	0,1	0,3	7,1	0,0	0,2	0,3	0,0	-	9,0
BAHRAIN	0,0	-	-	0,0	0,1	7,7	1,1	-	0,8	0,1	-	9,8
KATAR	-	0,0	-	0,0	0,1	0,6	-	-	-	-	-	0,6
SAUDI-ARAB	8,9	1,0	3,4	3,0	1,5	75,6	1,2	1,5	2,0	1,0	0,7	99,9
JEMEN	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	0,4	-	-	-	-	-	0,1
OMAN	-	-	-	0,0	0,4	1,4	-	-	0,1	0,0	-	1,9
V.A.EMIRATE	0,3	0,1	0,0	1,9	1,0	20,8	4,4	3,5	13,9	0,1	-	45,9
PAKISTAN	49,5	5,3	0,4	25,1	8,4	100,9	19,9	4,0	3,8	0,8	-	218,1
BANGLADESH	0,6	-	0,1	-	0,0	2,0	0,0	-	-	0,5	-	3,2
AFGHANISTAN	2,8	1,6	-	0,0	0,4	103,8	0,7	-	0,7	0,1	-	110,2
INDIEN	137,7	11,2	23,5	97,1	27,4	256,6	62,8	21,3	40,5	6,4	4,4	688,9
NEPAL	-	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
SRI LANKA	2,0	0,4	0,2	2,0	0,2	4,7	0,8	0,0	0,3	0,4	0,1	11,1
BIRMA	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	27,5	-	-	27,6
THAILAND	24,7	3,5	2,7	31,0	2,2	194,7	12,1	5,9	17,6	5,7	0,0	300,1
LAOS	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
VIETNAM	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	4,3
MALAYSIA	1,4	0,3	0,1	0,5	0,1	36,6	0,4	0,4	3,0	0,3	-	43,1
SINGAPUR	6,4	7,1	2,0	22,0	1,7	235,0	15,6	1,7	16,5	1,9	0,0	310,0
INDONESIEN	0,8	0,2	0,1	1,8	1,0	10,5	0,5	0,0	1,2	0,2	-	16,3
PHILIPPINEN	1,3	0,1	0,1	1,0	0,2	25,4	0,9	1,0	2,2	0,5	0,0	32,6
HONGKONG	16,9	2,7	1,9	14,2	51,6	272,6	9,5	3,4	9,1	2,4	0,1	384,3
CHINA, TAIWAN	4,6	0,7	1,6	4,6	0,8	23,3	4,4	6,6	3,0	0,1	-	49,8
JAPAN	161,7	25,2	20,1	106,4	38,9	340,9	90,7	29,7	42,8	27,6	0,4	884,3
KOREA,S-	12,2	28,4	12,7	10,8	2,6	32,5	7,8	5,0	3,4	0,2	-	115,6
CHINA VR	3,6	0,1	3,7	0,8	0,4	4,1	0,7	0,1	1,8	0,2	-	15,4
ASIEN ZUS.	522,2	93,9	74,8	341,4	198,8	2 421,2	241,8	89,6	262,6	51,6	6,6	4 304,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1980
 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN
 IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG TONNEN												INSGESAMT
	HAN	HAJ	BRE	BUS	NACH CGN	ENDZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
AUSTRALIEN	1,5	0,6	0,6	2,2	1,1	34,2	1,3	1,2	2,2	0,5	0,1		45,5
NEUSEELAND	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	1,7	0,1		0,2				2,4
AUSTR.-OZ.ZUS.	1,6	0,7	0,6	2,4	1,3	35,9	1,3	1,2	2,4	0,5	0,1		47,9
INSGESAMT	1 449,7	406,2	216,1	1 444,3	542,4	8 606,5	1 067,0	357,9	1 357,6	323,5	20,5		15 791,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juli 1980*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Juli 1980
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	287,6	98,6	61,1	159,7	447,3	2 893,2
Hannover	167,3	20,6	6,9	27,5	194,8	1 363,9
Bremen	68,7	15,6	6,2	21,8	90,5	622,0
Düsseldorf	83,8	89,7	58,9	148,6	232,4	1 635,2
Köln/Bonn	325,8	37,7	29,2	66,9	392,7	2 610,3
Frankfurt	430,5	180,2	422,2	602,4	1 032,9	6 923,8
Stuttgart	219,8	54,7	35,9	90,6	310,4	2 027,5
Nürnberg	176,4	28,1	9,2	37,3	213,7	1 409,5
München	331,8	50,1	47,3	97,4	429,2	2 732,7
Berlin	377,6	23,6	9,8	33,4	411,0	2 796,7
Insgesamt ...	2 469,3	598,9	686,7	1 285,6	3 754,9	25 014,8

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
 d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
 kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt